



JAWA 300 CL

Bedienungsanleitung

846 00 011

# EINLEITUNG

## ANMERKUNG.

- Die in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen Informationen basieren auf den neuesten Daten, die zum Zeitpunkt der Ausstellung verfügbar waren. JAWA behält sich das Recht vor, jederzeit Änderungen vorzunehmen, ohne eine Verpflichtung zu übernehmen.
- Das in den Abbildungen gezeigte Zubehör gehört möglicherweise nicht zur Serienausstattung.
- Diese Bedienungsanleitung gilt für JAWA 300 CL Maschinen und alle ihre Varianten.
- Kein Teil dieser Veröffentlichung darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung von JAWA Moto vervielfältigt werden.
- Alle Urheberrechte sind vorbehalten.

# EINLEITUNG

Name des Besitzers : \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

Stadt : \_\_\_\_\_ Země : \_\_\_\_\_

Mobil-Nr. : \_\_\_\_\_ Tel.-Nr. : \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Fahrgestellnummer : \_\_\_\_\_ Farbe : \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_ (geprägt auf der rechten Seite des  
Fahrgestells )

Motor-Nr.  
: \_\_\_\_\_  
(gestempelt auf der Unterseite des Kurbelgehäuses rechts)

Schlüssel-Nr. : \_\_\_\_\_ Batterie und Seriennummer: \_\_\_\_\_

Datum : \_\_\_\_\_

# INHALT:

---

## BESCHREIBUNGSSEITE

---

### MASCHINENIDENTIFIKATION

• FAHRGESTELL-NR.	1
• MOTOR-NR. TECHNISCHE DATEN: SICHERES FAHREN	2
	3
• DIE BEDEUTUNG DER SICHERHEIT	8
• SCHUTZFUNKTIONEN	9
• ZUSÄTZLICHE EMPFEHLUNGEN	9
• LADEN UND LADEN	10
• VOR DEM FAHREN	11
• WIRTSCHAFTLICHER BETRIEB DES KRAFTSTOFFVERBRAUCHS VON MOTORRÄDERN	13
• BESCHREIBUNG DER KOMPONENTEN	14
• SATTEL, BEDIENUNGSANLEITUNG UND WERKZEUGSATZ	20
• ZÜNDSCHLOSS	22
• LENKSCHLOSS	23
• KRAFTSTOFFTANK	23
• BEDIENELEMENTE – RECHTER LENKER	24
• BEDIENELEMENTE – LINKER LENKER	25
• SEITENSTÄNDER	26
• INSTRUMENTE UND BLINKER VOR DER FAHRT	27
• VOR DER TOUR	31

# INHALT:

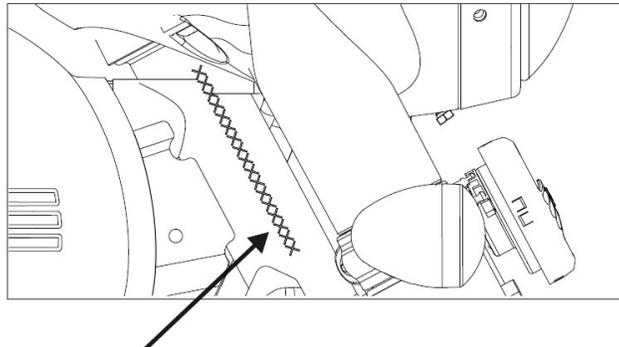
BESCHREIBUNG	STR.
ANFAHREN UND FAHREN	
• TIEFERLEGUNG DES FAHRZEUGS	32
• BREMSEN	35
• PARKEN, WARTUNG UND SERVICE	36
• DIE BEDEUTUNG DER WARTUNG	37
• SICHERHEITSVORKEHRUNGEN, WARTUNG UND SERVICE - SELBSTHILFE	38
• SCHMIERUNG	40
• KONTROLLE DES MOTORÖLSTANDS	41
• MOTORÖL- UND FILTERWECHSEL	42
• KONTROLLE DES KÜHLMITTELS	44
• BREMSFLÜSSIGKEIT	46
• LUFTFILTER	47
• GASVERSTELLUNG	48
• KUPPLUNGSEINSTELLUNG	49
• EINSTELLUNG UND REINIGUNG DER SEKUNDÄRKETTE	51
• ÜBERPRÜFEN DES SEITEN- UND HAUPTSTÄNDERS	56
• EINSTELLEN DER ZÜNDKERZE	57
• DIE PNEUMATIK KRAGENTHEKE	57
• AUS- UND EINBAU VON RÄDERN	58
• EINSTELLEN DES SPIELS DES HINTEREN BREMSPEDALS	62
• EINSTELLUNG DES HINTEREN STOSSDÄMPFERS	63
• BATTERIE	64
• BREMSEN-CHECK. TELLER	66
• AUSTAUSCH VON ELEKTRISCHEN KOMPONENTEN	67

## INHALT:

BESCHREIBUNG	STR.
• WARTUNGSPLAN FÜR DIE MASCHINENPFLEGE	71
• REINIGUNG	74
• SERVICEHEFT ZUR FEHLERBEHEBUNG BEI SPEICHERREGELN	76 78 88

# MASCHINENIDENTIFIKATION

Die Fahrgestellnummer ist auf der rechten Seite des Rahmens eingestanzt

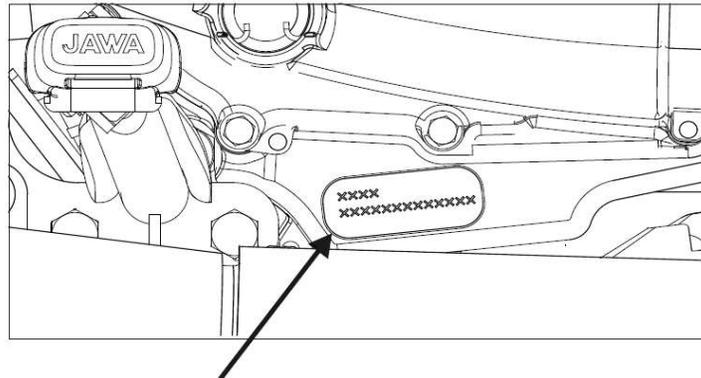


IDENTIFIKATIONSNUMMER - VIN (17 ZEICHEN)

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
Hersteller, Land			Modell		Baum	motor		Umwandlung	Jahr	Unternehmer	Mond	Seriennummer des Herstellers				

# MASCHINENIDENTIFIKATION

Motornummer (11-stelliger alphanumerischer Code)



Die Motornummer ist auf dem unteren rechten Teil des Kurbelgehäuses eingepreßt

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
N A		E	Nach	Ein	0 0 0 0 0 1					
Modell-Code		Motor	Code des Jahres	Code des Monats	Seriennummer					

## TECHNISCHE DATEN

MOTOR	
Motortyp	4-Takt, 1 Zylinder, wassergekühlt, Otto-Zündung, DOHC
Anlassen	Anlasser
Luft. Filter	Papier
Max. Drehmoment	25 Nm @ 5750 U/min.
Bohrung und Hub	76 x 65 mm
Verdichtungsverhältnis	11: 1
Hubraum	294.72 cm <sup>3</sup>
Kerze anzünden	Bosch UR 3CP30
Reißt den Eifer ab. Kerzen	0,7 – 0,8 mm
Ventilspiel (kalt)	Einlass: 0,080 ~ 0,110 mm Auslass: 0,150 ~ 0,180 mm
Leerlaufdrehzahl	1500 ± 200 U/min
Schmierung	Nassgehäuse, druckbeaufschlagt
Motoröl	MOTUL H-TECH 100 4t 10W 50 CASTROL 10W50 JASO MA- 2
Ölfüllung – komp.	1,5 l
Ölbefüllung - Service	1,25 l

## TECHNISCHE DATEN

Kette vorne. Rad	13 Zähne
Hintere Kette. Rad	45 Zähne
Zündanlage	EFI (elektronisch)
Kühlsystem	Flüssigkeit
Volumen der Kühltropfen.	1,0 l
Frostschutzmittel	MOTUL INUGEL EXPERTE
	CASTROL REDICOOOL HD (VORMISCHUNG)
GETRIEBE	
Konjunktion	nass, mehrlamellig
Primäre Stufe	2.364
Endstufe	3.46
Schnell. Schrank	6 Geschwindigkeiten
	1. : 2.846
	2. : 1.813
	3. : 1.389
	4. : 1.143
	5. : 0.957
	6. : 0.833

## TECHNISCHE DATEN

Sekundäre Übertragung	Kette
Sekundäre Kette	98 Artikel
FAHRWERK UND SYSTEM	<b>FEDERUNG</b>
Rahmen	geleitet
Vorderradaufhängung	Fernrohr. Hydraulische Gabel, abgedeckter Stoßdämpfer, 135 mm Federweg
Hinterradaufhängung	2-Kolben-Stoßdämpfer mit Gas. Behälter, 4-stufig verstellbar, Hub 100 mm
Gabelölfüllung	ca. 227 mm
BRZY - ABS	EINKANALIG
Vorder-	Scheibenbremse 280 mm, Schwimmsattel, ABS
Rückseite	Trommelbremse, 153 mm
BREMSEN - ABS	ZWEIKANAL
Vorder-	Scheibenbremse 280 mm, Schwimmsattel, ABS
Rückseite	Scheibenbremse 240 mm, Schwimmsattel, ABS
Bremsflüssigkeit	DOT4
REIFEN-ABMESSUNGEN	
Vorder-	90/90-18, Rohr, MRF Zapper FS
Rückseite	120/80-17, Rohr, MRF Zapper C

## TECHNISCHE DATEN

REIFENDRUCK	
VORDER-	Solo : 160 kPa/ 1,6 bar (23 psi)
	Tandem. 160 Kpa/ 1,6 bar (23 psi)
RÜCKSEITE	Solo : 190 kPa/ 1,9 bar (28 psi)
	Tandem 210 kPa/ 2,1 bar (30 psi)
BRENNSTOFF	
Fassungsvermögen des Tanks	13,2 l
Reservieren	3,0 l
ELEKTRISCH. GERÄT	
Quelle	Alternative/Magnetzündler (350W)
Batterie	12V, (9Ah)
Scheinwerfer	12V, (60/55W)
Rückleuchten/Bremslichter	0,12 W/1,31 W LED (3 Stk.)
Blinker	12V, 10W
Hupe	12V Gleichstrom
Anlasser	700W
Sicherungen	5A, 10A, 15A, 30A
Lampenlampe für Nummernschild	12V LED, 0W (.2 Stk.)

## TECHNISCHE DATEN

GEWICHT	
Leergewicht (mit 90% Kraftstoff, Werkzeug, etc.)	179 kg
DIMENSIONEN	
Gesamt. Länge	ca. 2071 mm
Gesamtbreite	833 mm
Gesamthöhe	1090 mm (JAWA 300 CL), 1065 mm (JAWA 42)
Radstand	ca. 1369 mm
Tiefs. Fortschritt	ca. 165 mm
Sitzhöhe	765 mm
Rückwärtsspiel. Kette (durchhängen)	25 – 30 mm

# SICHERHEITSREGELN

## WICHTIGE INFORMATIONEN

<u>ANMERKUNG</u>	Schäden an Ihrer Maschine oder ihrer Ausrüstung können auftreten, wenn sie vernachlässigt werden. Es ist auch eine Botschaft darüber, was Sie tun oder nicht tun sollten, um Risiken zu vermeiden oder zu reduzieren.
<u>BENACHRICHTIGUNG</u>	Vernachlässigung kann zu Verletzungen führen; Gleichzeitig ist es eine Botschaft darüber, was zu tun ist, um sich selbst oder andere nicht zu verletzen.
<u>WARNUNG</u>	Erhebliche Wahrscheinlichkeit von schweren Verletzungen oder Tod, wenn die Regeln nicht befolgt werden.

## SICHERHEITSREGELN

### HELM UND AUGENSCHUTZ

Der beste Schutz vor Kopfverletzungen bei einem Unfall ist ein geeigneter Helm, der "passen" und gut befestigt sein sollte. Tragen Sie beim Fahren immer eine Schutzbrille.

### ZUSÄTZLICHE EMPFEHLUNGEN:

Tragen Sie immer festes Anti-Rutsch-Schuhwerk. Durch die Verwendung von Lederhandschuhen vermeiden Sie mögliche Schnitte, Verbrennungen und Blasen im Falle eines Unfalls.

- Achten Sie bei Regenfahrten besonders auf die Schleudergefahr. Vergewissern Sie sich, dass sowohl das Gaspedal als auch die Bremsen auf nasser Fahrbahn voll funktionsfähig sind.
- Verlangsamen Sie die Maschine bei Kontakt mit Bodenschwellen und Schlaglöchern, um Kontrollverlust und mechanische Schäden zu vermeiden.
- Betätigen Sie beim Bremsen gleichzeitig die Vorder- und Hinterradbremse.
- Führen Sie während der Fahrt alle relevanten persönlichen Dokumente und Dokumente in Bezug auf das Motorrad und seine Versicherung mit sich.
- Halten Sie sich immer an die Verkehrsregeln.

## SICHERHEITSREGELN

WARNUNG	Die Verwendung eines Helms ist ein Schutz vor Verletzungen. Während der Fahrt sollten Sie und Ihr Beifahrer einen Helm tragen, einschließlich Schutzbrille usw.
---------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

### SICHERE LADUNG UND ZUBEHÖR

Allgemeine Informationen zur Ausstattung Ihrer Maschine und deren sichere Beladung:

- Überprüfen Sie den korrekten Druck beider Reifen gemäß der technischen Empfehlung (S.6).
- Vergewissern Sie sich, dass das Gepäck und alle Zubehörteile gesichert und befestigt sind.
- Transportieren Sie keine Gegenstände, die über die Breite und Länge Ihrer Maschine hinausragen.
- Befördern Sie keine Kinder oder Haustiere auf dem Tank oder zwischen Fahrer und Tank mit.
- Verändern Sie Ihr Motorrad nicht. Es wurde von unseren Spezialisten entworfen. Jede Änderung kann sich nachteilig auf die Sicherheit und Leistung auswirken.

Regeln laden

Ihre Maschine ist in erster Linie für den Transport von Ihnen und Ihrem Beifahrer konzipiert. Wenn Sie Fracht transportieren möchten, wenden Sie sich am besten an Ihren Händler. Eine falsche Beladung kann die Stabilität und Manövrierfähigkeit Ihrer Maschine beeinträchtigen.

## SICHERHEITSREGELN

### VOR DER FAHRT PRÜFEN :

Für eine sichere und störungsfreie Fahrt führen Sie die folgende Überprüfung durch:

- Haben Sie genügend Kraftstoff im Tank und prüfen Sie, ob Kraftstoff ausläuft.
- Ausreichender Motorölstand.
- Ausreichender Kühlmittelstand.
- Die Bremsflüssigkeit befindet sich innerhalb des vorgeschriebenen Bereichs.
- Reibungsloser Betrieb des Gashebels.
- Funktionales Lenkschloss.
- Funktionsfähige und angepasste Bremsen.
- Alle elektrischen Geräte funktionieren.
- Die Seiten- und Hauptständer sind, falls vorhanden, vollständig zusammengeklappt.
- Die Reifen haben einen vorgeschriebenen Druck, der der Profiltiefe entspricht, ohne Risse und Schnitte.
- Angepasste Rückspiegel.
- Das Einklappen des Seitenständers ist auf dem Anzeigefeld angezeigt (falls vorhanden).
- Funktionsfähiger und voll aufgeladener Akku.
- Funktionsfähiger Kupplungshebel, Brems- und Bremspedal.
- Unbeschädigte Kupplungs- und Bremszüge.

## SICHERHEITSREGELN

WAS WIR EMPFEHLEN: VORGEHENSWEISE BEI DER INBETRIEBNAHME DER MASCHINE

Während der ersten 1000 km ist es wichtig, eine wirtschaftliche Geschwindigkeit der Maschine beizubehalten, um eine optimale Leistung zu erzielen.

Befolgen Sie während der Einspielzeit die folgenden Grundsätze:

- Vermeiden Sie es, mit Vollgas zu fahren und stark zu beschleunigen.
- Lassen Sie den Motor nach dem Starten der Maschine eine Minute lang im Leerlauf laufen. Dadurch wird eine vollständige Zirkulation von Öl und Kühlmittel im Motor und im Kühlsystem erreicht.
- Nach dem Einschalten der Zündung den Motor erst dann abstellen, wenn der Tachometer automatisch startet.

## SICHERHEITSREGELN

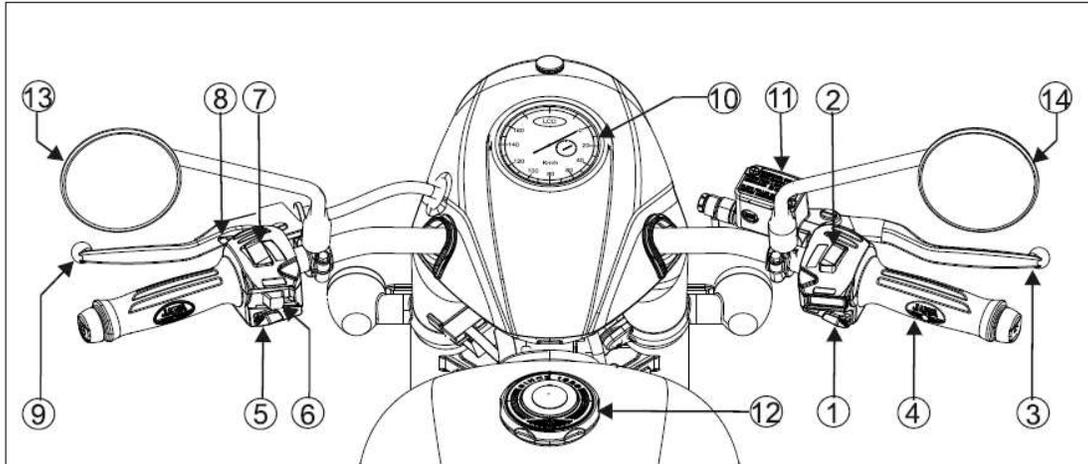
### LEITFADEN FÜR EINE OPTIMALE WIRTSCHAFTLICHKEIT

Obwohl JAWA entwickelt wurde, um optimale Kraftstoffeinsparungen zu erzielen, ist es wichtig zu wissen, dass es auch sekundäre Faktoren gibt, z. B. Fahrstil, Straßenbedingungen, Verkehr, Windverhältnisse usw., die einen entscheidenden Einfluss auf die Wirtschaftlichkeit des Betriebs haben.

- Vergewissern Sie sich, dass die vom Hersteller empfohlene Reifendichte eingehalten wird, sowohl alleine als auch im Tandem.
- Vorder- und Hinterradbremmen sollten gemäß den Spezifikationen Spiel haben.
- Das Motoröl sollte regelmäßig gemäß dem empfohlenen Wartungsplan gewechselt werden.
- Vermeiden Sie eine übermäßige Belastung der Maschine.
- Lassen Sie den Motor nicht unnötig auf hohe Drehzahlen drehen.
- Halten Sie die Kette eingestellt und gut geölt gemäß den empfohlenen Spezifikationen. Fahre mit einer optimal gespannten und geschmierten Kette.

# BESCHREIBUNG DER MASCHINE

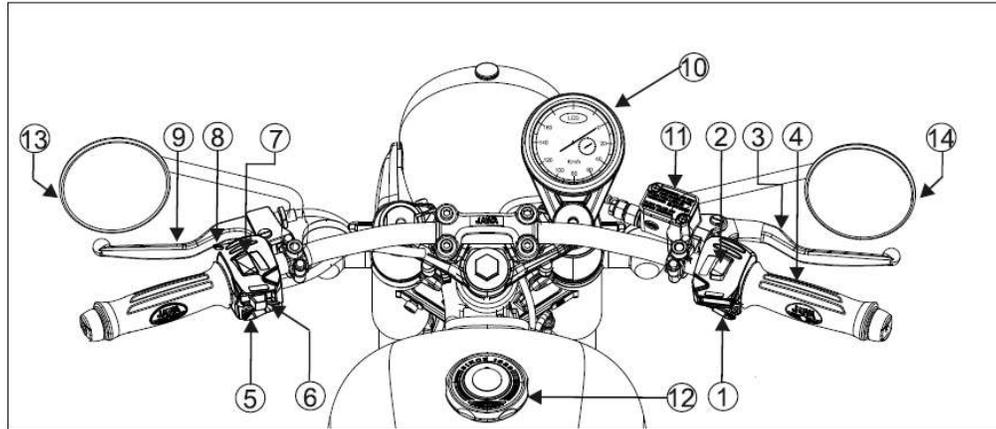
## JAWA



1. Vorspeise
2. Motorschalter
3. Bremshebel vorne
4. Gasgriff
5. Hupe
6. Richtungsschalter
7. Abblendlicht-Schalter
8. Fernlicht-Schalter
9. Kupplungshebel
10. Armaturenbrett
11. Bremsbehälter. Flüssigkeiten
12. Bremsen vorne Tankdeckel
13. Linker Rückspiegel Rechter
14. Rückspiegel

# BESCHREIBUNG DER MASCHINE

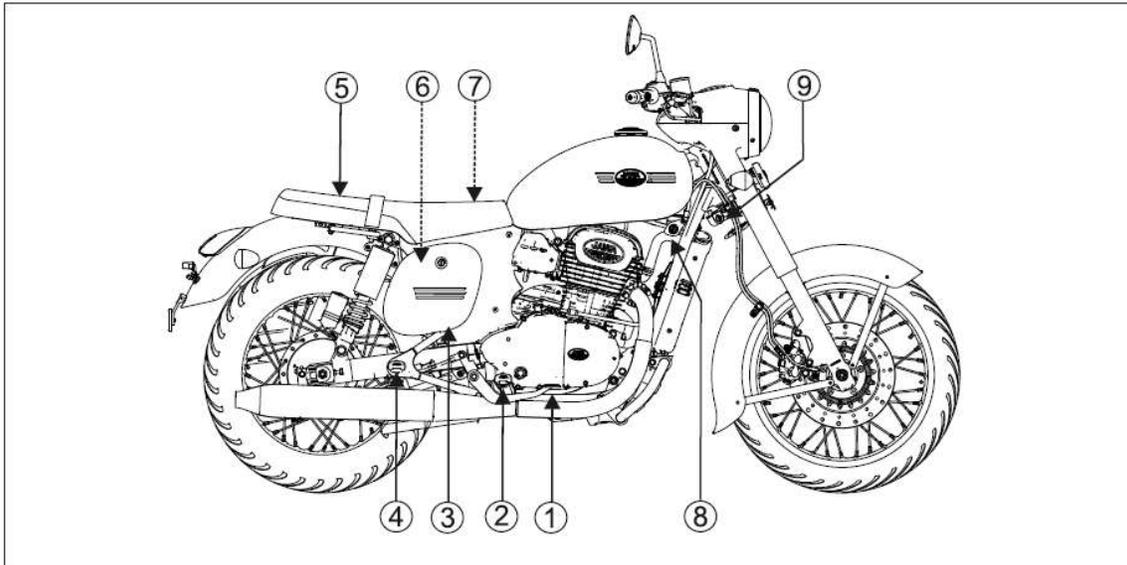
## JAWA 42



1. Vorseife
2. Motorschalter
3. Bremshebel vorne
4. Gasgriff
5. Hupe
6. Richtungsschalter
7. Ablendlicht-Schalter
8. Fernlicht-Schalter
9. Kupplungshebel
10. Armaturenbrett
11. Bremsflüssigkeitsbehälter
12. Bremsen Benzindeckel
13. Rückspiegel links Rückspiegel
14. rechts

# BESCHREIBUNG DER MASCHINE

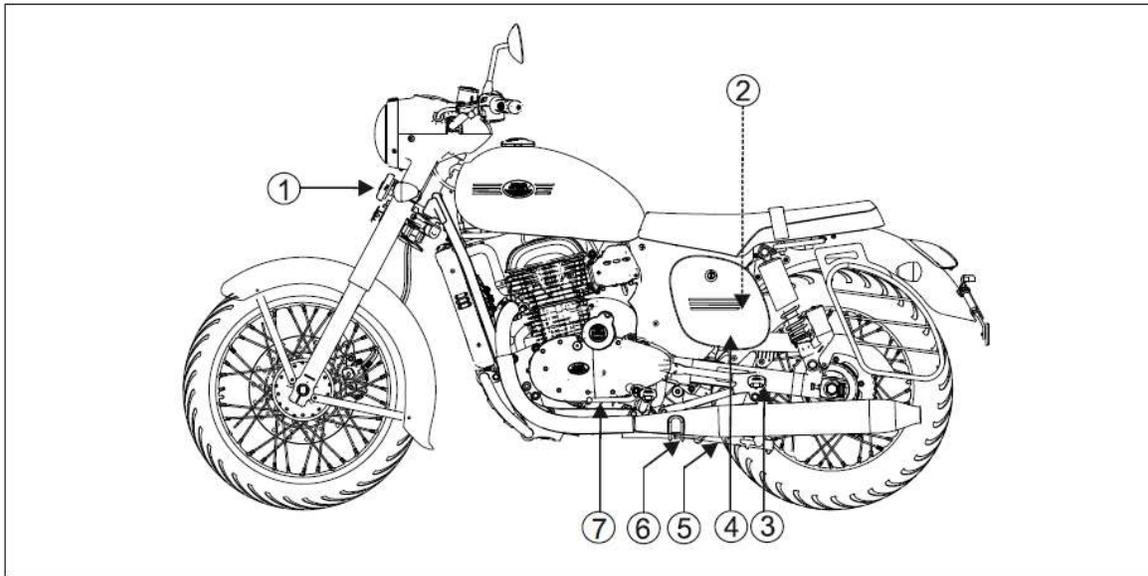
## ANSICHT VON RECHTS



1. Bremspedal hinten
2. Trittbrett
3. Seitliche rechte Abdeckung
4. Beifahrer-Fußstütze
5. Sattel
6. Werkzeug und Erste-Hilfe-Set
7. Akku
8. Schaltkasten
9. Lenkschloss

# BESCHREIBUNG DER MASCHINE

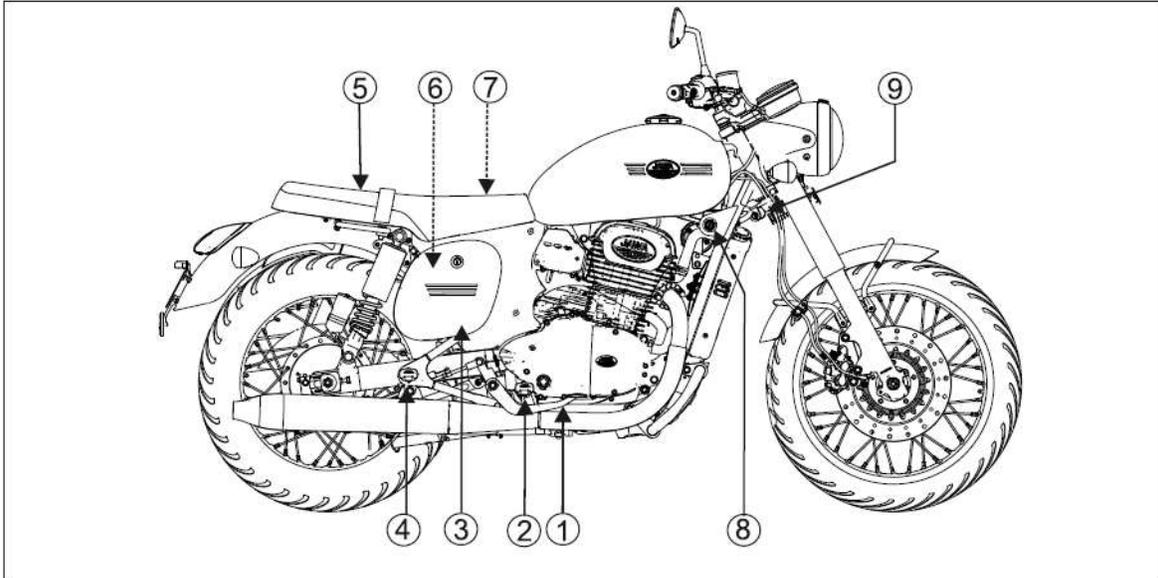
## ANSICHT VON LINKS



1. Hupe
2. Sicherungskasten/ECU/, zusätzliches Relais
3. Sozius-Fußstütze
4. Seitliche linke Abdeckung
5. Hauptständer (falls vorhanden)
6. Seitenständer

# BESCHREIBUNG DER MASCHINE

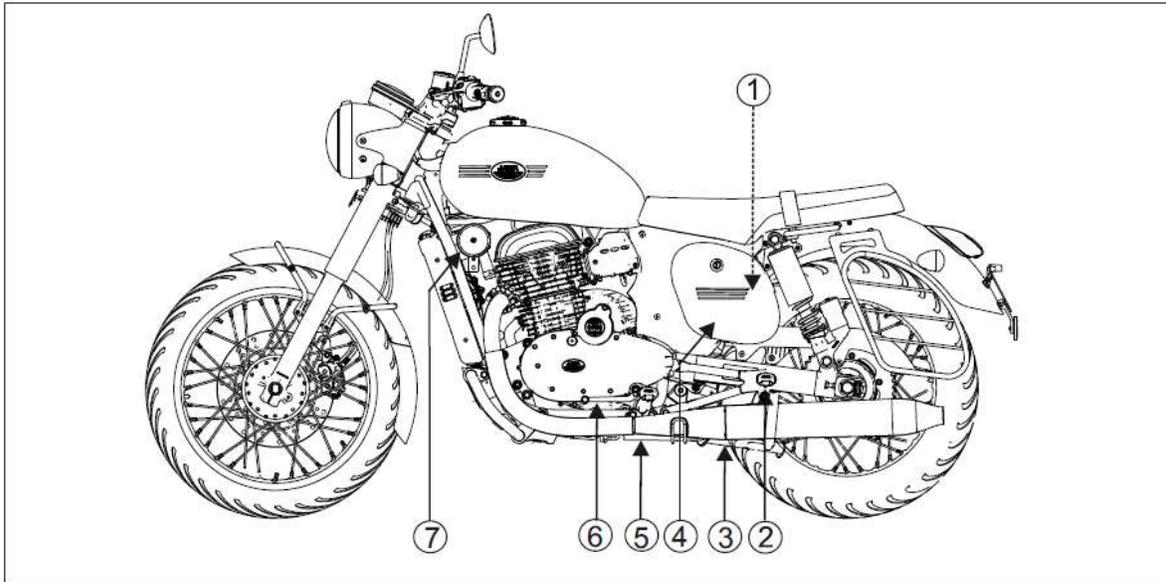
## ANSICHT VON RECHTS (JAWA – 42)



1. Bremspedal hinten
2. Fußstütze des Fahrers
3. Seitliche rechte Abdeckung
4. Beifahrer-Fußstütze
5. Sattel
6. Werkzeug und Erste-Hilfe-Set
7. Akku
8. Schaltkasten
9. Lenkschloss

# BESCHREIBUNG DER MASCHINE

## BLICK VON LINKS (JAWA – 42)

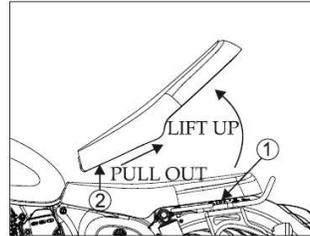


1. Sicherungskasten /ECU/ , zusätzliches Relais
2. Sozius-Fußstütze
3. Hauptständer (falls vorhanden)
4. Seitliche linke Abdeckung
5. Seitenständer
6. Schaltpedal
7. Hupe

## BESCHREIBUNG DER MASCHINE

### SATTEL

Um den Sitz zu entfernen, lösen Sie (1) sowohl die rechte als auch die linke Sattelschraube, heben Sie den Sattel an und schieben Sie ihn aus dem Bettschloss (2). Setzen Sie umgekehrt den Sattel in das Bettschloss ein, schieben Sie ihn nach vorne und schrauben Sie beide Schrauben ein.



1. Schraube 2 Bett

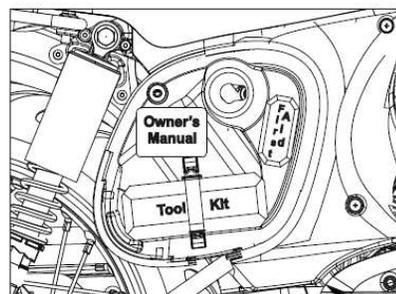
ANMERKUNG	Stellen Sie sicher, dass der Sattel nach der Montage sicher befestigt ist
-----------	---------------------------------------------------------------------------

### Bedienungsanleitung, Werkzeug und Verbandskasten

Die Bedienungsanleitung, das Werkzeug und der Erste-Hilfe-Kasten befinden sich in der Box auf der rechten Seite.

Verfahren zum Öffnen :

- Stecken Sie den Zündschlüssel ein
- Drehen Sie den Schlüssel im Uhrzeigersinn, um den Deckel der Box zu entriegeln
- Entfernen Sie den Deckel der Box



## BESCHREIBUNG DER MASCHINE

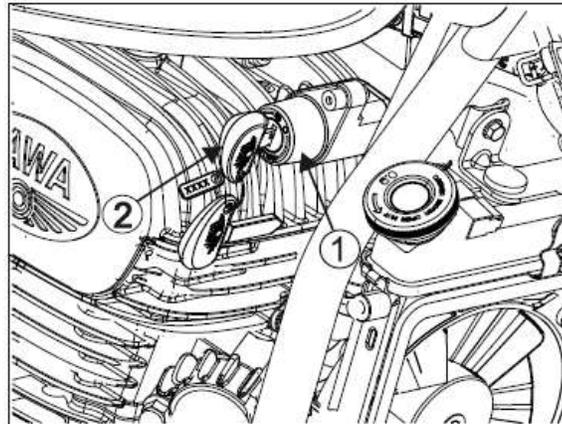
WERKZEUG-SET		
Č.	Titel	Menge
1	Schraubendreher ±	1
2	Schraubendreher 2 ±	1
3	Schraubenschlüssel 8 x 10 mm	1
4	Inbusschlüssel 6 mm	1
5	Inbusschlüssel 5 mm	1
6	Ersatz-Sicherungssatz	1
7	Zündkerzenschlüssel	1
8	Werkzeugtasche	1

ANMERKUNG	Einige routinemäßige Reparaturen, kleinere Anpassungen und der Austausch von Teilen können mit dem aufgeführten Werkzeug durchgeführt werden
-----------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

# BESCHREIBUNG DER MASCHINE

## SCHALTKASTEN

Der Schaltkasten befindet sich auf der rechten Seite des Rahmens unter dem Benzintank.



1. Wechsell.
2. Schlüssel.

**HINWEIS** Wenn der Schaltkasten eingeschaltet ist und der Motor läuft nicht, die Positions- und Rücklichter sowie die Kennzeichenbeleuchtung leuchten, die Batterie entlädt sich.

Zündschlüssel	Funktion	Entfernen des Schlüssels
ZAPNUTÝ - AUF	Das Motorrad kann gestartet werden. Blinker, Hupe, Rücklicht und Blinker können funktionieren. Die Tankanzeige, der Kilometerzähler, der Tachometer und der Seitenständer werden angezeigt.	Der Schlüssel kann nicht entfernt werden
VYPNUTÝ - AUS	Der Motor springt nicht an. Lichter und Blinker können nicht funktionieren	Der Schlüssel kann abgezogen werden

**HINWEIS** Die Zündung funktioniert nur, wenn der Ein-/Ausschalter am rechten Lenkerschalter eingeschaltet ist.

# BESCHREIBUNG DER MASCHINE

## LENKRADSCHLOSS

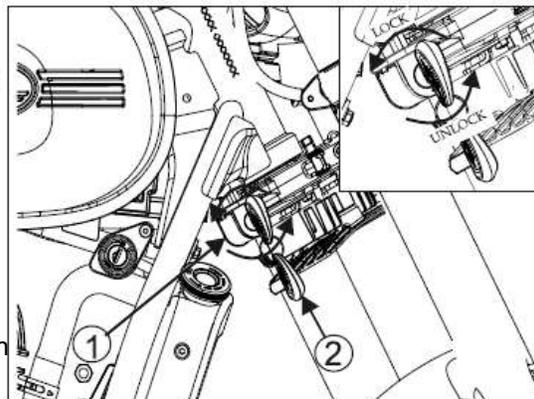
Das Lenkschloss befindet sich auf der rechten Seite der Lenksäule.

Um die Lenkung zu verriegeln, drehen Sie den Lenker ganz nach links, stecken Sie den Zündschlüssel (2) in das Schloss und drehen Sie den Schlüssel im Uhrzeigersinn.

### 1. Lenkschloss

2. Zündschlüssel Um die Lenkung zu entriegeln, drehen

Sie den Zündschlüssel gegen den Uhrzeigersinn.



## KRAFTSTOFFTANK

Das Tankvolumen inklusive Reserve beträgt 13,2 l.

Öffnen Sie vor dem Öffnen des Deckels (1) den Deckel (2), stecken Sie den Zündschlüssel (3) ein und drehen Sie ihn im Uhrzeigersinn.

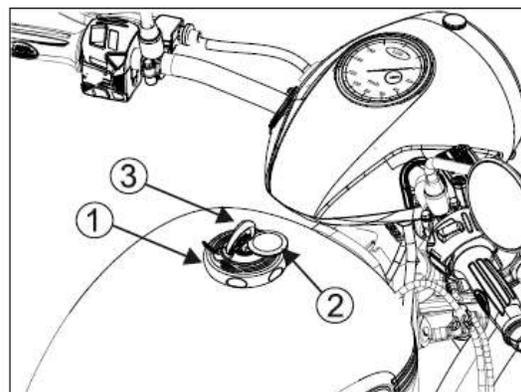
Die Kappe (1) springt heraus und kann aufgeklappt werden.

Füllen Sie den Tank max. 2 cm unterhalb der Unterkante des Tankhalses.

Nach dem Befüllen den Deckel an der Nut des Ausgießhalses ausrichten, den Deckel in den

bis es passt und schließt.

Entfernen Sie den Schlüssel und schließen Sie die Klappe.

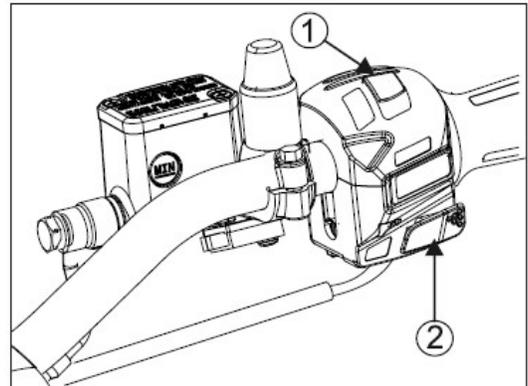


<b>WARNUNG</b>	Benzin ist leicht entzündlich und explosiv. Es muss mit äußerster Vorsicht behandelt werden, um schwere Verletzungen zu vermeiden.
----------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

## BESCHREIBUNG DER MASCHINE BEDIENELEMENTE AM RECHTEN LENKER

Motorsicherheitsschalter Der

Motorsicherheitsschalter (1) befindet sich direkt neben dem Gasgriff. Wenn sich der Netzschalter in der Stellung befindet, ist der Motor betriebsbereit. Wenn er in Position ist, läuft der Motor nicht. Dieser Schalter war ursprünglich als Notschalter gedacht und sollte normalerweise in Position bleiben: Wenn das Motorrad bei eingeschaltetem Zündschalter und eingeschaltetem Motorsicherheitsschalter zum Stillstand kommt, bleibt er in Position



Blinker, Rücklichter, Kennzeichenbeleuchtung und Tachometer an und die Batterie entlädt sich.

Startertaste Die Startertaste (2) befindet sich an der Unterseite des rechten Schalters und dient zum Starten der Maschine. Wenn der Elektrostarter gedrückt wird, dreht er den Motor.

ANMERKUNG	Verwenden Sie beim Starten immer den Moment, in dem der Motor startet.	Kupplung a lassen Sie es in
-----------	------------------------------------------------------------------------	-----------------------------

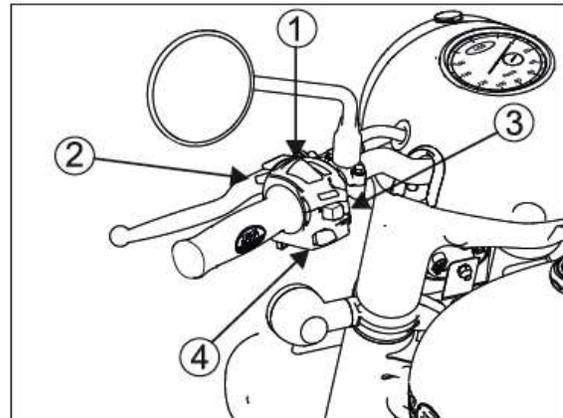
# BESCHREIBUNG DER MASCHINE

## BEDIENELEMENTE AM LINKEN LENKER

Abblendlichtschalter (1).

Schalter für  
Warnleuchte (2).  
Ruderschalter (3).  
Hupen-Taste (4).

Gepolsterte



Das Antiblockiersystem JAWA ABS ist mit ABS ausgestattet. Die Aktivierung erfolgt wie folgt:

ABS ist eingesteckt	1. Beim Einschalten der Zündung blinkt die ABS-Anzeige 3 Sekunden lang.
	2. Nach 3 Sekunden blinkt die Anzeige, bis die Geschwindigkeit des Motorrads 5 km/h erreicht.
	3. Bei einer Geschwindigkeit von mehr als 5 km/h hört die Anzeige auf zu leuchten.
	4. Wenn die Geschwindigkeit der Maschine weniger als 5 km/h beträgt, kann Folgendes passieren: - die ABS-Anzeige blinkt, bis die Zündung eingeschaltet wird (Einkanal-ABS), - Die ABS-Anzeige ist bis zum Einschalten der Zündung ausgeschaltet (Zweikanal-ABS).
ABS-Fehler	1. Beim Einschalten der Zündung leuchtet die ABS-Anzeige dauerhaft.

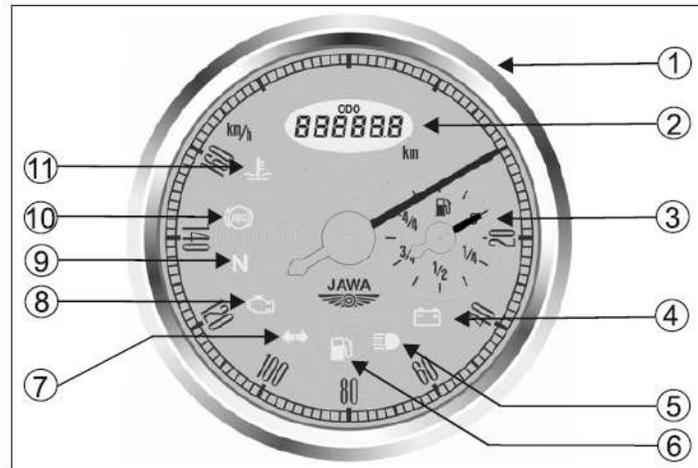
## SEITENSTÄNDER-SCHALTER

Der Seitenständerschalter ist ein zusätzliches Zubehör mit folgenden Funktionen:

Zündschloss eingeschaltet			
Status des Motors	Status des Standschalters	Getriebe	Motorrad
Motor aus AUS	AUS	Gang oder Leerlauf	Der Motor startet
Motor aus AUS	ER	Gang oder Leerlauf	Motor springt nicht an
Motor zapnutý ON	AUS	Gang oder Leerlauf	Der Motor bleibt an
Motor zapnutý ON	ER	Gang oder Leerlauf	Motor schaltet ab

## INSTRUMENTE UND INDIKATOREN

Die unten aufgeführten Anzeigen sind in der Instrumententafel enthalten. Ihre Funktionen werden auf den folgenden Seiten beschrieben



<p>(1) Tachometer            (2) Multifunktionsdisplay            -            - Seitenständeranzeige an (ON) (Textmeldung auf dem LCD-Display)            (3) Tankanzeige            (4) Anzeige für schwache Batterie (durchgehend rot)            (5) Fernlichtanzeige (leuchtet blau)            (6) Niedrige Kraftstoffanzeige (blinkt gelb)</p>	<p>(7) Linker und rechter Blinker (grün blinkend)            (8) Fehlerratenanzeige für das Steuergerät (ECU-MIL) (durchgehend gelb)            (9) Neutrale Statusanzeige (durchgehend grün)            (10) ABS-MIL (Kontrollleuchte - blinkt gelb)            (11) Temperaturanzeige für die Motorkühlung</p>
-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

# BESCHREIBUNG DER MASCHINE

## INSTRUMENTE UND INDIKATOREN

	Beschreibung	Marke	Funktion
1	Tachometer		Gibt die Geschwindigkeit der Maschine an.
2	Multifunktionsdisplay		Zeigt den Anfangszustand an.
	(a) Computer km		Er gibt die Anzahl der zurückgelegten Kilometer an.
	(b) Seitenständer ausgestellt	<b>SIDE STAND</b>	Zeigt den Text "Seitenständer auf" an. Der Seitenständer ist nicht in der Grundausrüstung enthalten.
3	Tankanzeige		Anzeige des ungefähren Tankfüllstands.
4	Anzeige für schwache Batterie (rot)		Der Zeiger schaltet sich sofort ein Batteriespannung kleiner als 11,8 V
5	Entfernungsanzeige. Leuchten (blau)		Es leuchtet auf, wenn das Fernlicht eingeschaltet ist.
6	Anzeige für niedrigen Kraftstoffstand (grün)		Er leuchtet auf, wenn der Kraftstoffstand die Reserve erreicht hat.
7	Linkes und rechtes Seitenruder (grün)		Sie blinken, wenn der linke/rechte Blinker eingeschaltet wird.
8	ECU-MIL Checkpoint (gelb)		Blinkt, wenn ein Systemfehler erkannt wird.
9	Neutrale Statusanzeige (grün)	<b>N</b>	Es leuchtet auf, wenn sich das Getriebe im Leerlauf befindet.
10	ABS-MIL-Indikator (gelb)		Blinkt, wenn ein Systemfehler erkannt wird.

# BESCHREIBUNG DER MASCHINE

## INSTRUMENTE UND INDIKATOREN

	Beschreibung	Marke	Funktion
11	Warnanzeige für Kühlung (rot)		Bei Temperaturen über 113°C
12	Abgesicherter Modus		Wenn die Temperaturwarnanzeige und die Motorfehlerwarnleuchte (MIL) leuchten, überschreitet die Motordrehzahl 4000 U/min nicht. Stoppen Sie die Maschine, bis der Motor abgekühlt ist.

### Verschiedene Möglichkeiten, den Notbetrieb zu aktivieren

- Wenn die Motortemperatur höher als 120 °C ist (die Temperaturanzeige leuchtet)
- Bei Ausfall des Temperatursensors für die Motorkühlung:
  - Kurzschluss im System
  - Unterbrechung des Stromkreises im System

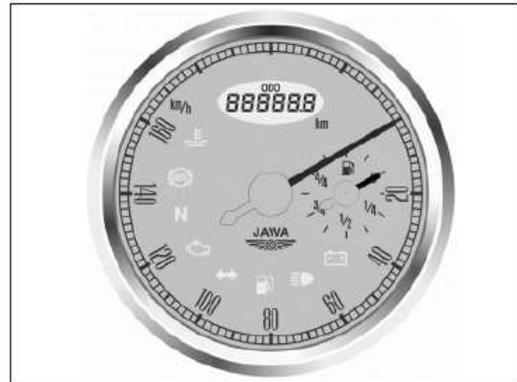
# BESCHREIBUNG DER MASCHINE

## INSTRUMENTE UND INDIKATOREN

Tachometer Zeigt die Fahrgeschwindigkeit (km/h) an

Kilometerzähler Zeigt den Kilometerstand an

Kühlmitteltemperatur  
Überhitzungsanzeige



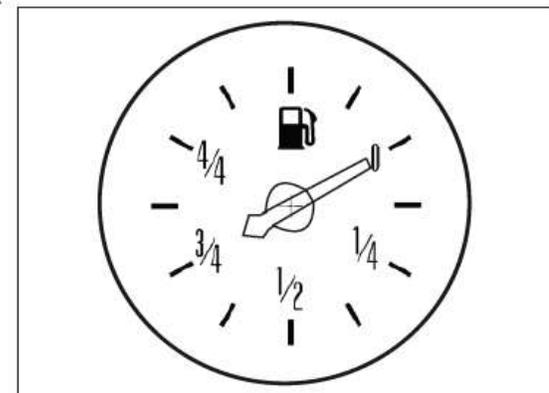
Warnung: Wenn die Kühltemperatur einen definierten Wert überschreitet, leuchtet ein rotes Licht auf.

Ihr JAWA ist mit einem Backup-Notfallbetriebssystem ausgestattet. Erreicht die Kühltemperatur einen definierten Grenzwert, wird die Motordrehzahl automatisch auf 4000 U/min reduziert. Dies ist eines der Sicherheitsmerkmale der Maschine.

Kraftstoffstandsanzeige Die Anzeigenadel gibt Auskunft über die ungefähre Kraftstoffmenge im Tank.

Berührt die Nadel die "4/4"-Markierung, ist der Tank voll. Das Fassungsvermögen des Benzintanks beträgt 13.2 l.

Wenn sich die Nadel in der Nähe der Markierung "0" befindet, ist der Kraftstoffstand in Reserve und Sie müssen schnell tanken.



**HINWEIS** Halten Sie beim Tanken die Zündung immer ausgeschaltet – AUS. Prüfen Sie den Kraftstoffstand immer mit der Maschine auf dem Hauptständer.

## VOR DER FAHRT PRÜFEN

- Kraftstoffmenge: bei Bedarf nachtanken. Auf Undichtigkeiten prüfen.
- Kühlmittelstand: bei Bedarf nachfüllen. Prüfen Sie, ob es ein mögliches Leck gibt.
- Motorölstand: Er sollte zwischen "MAX" und "MIN" liegen. Füllen Sie bei Bedarf nach.
- Vorder- und Hinterradbremse: Überprüfen Sie die Funktion; Stellen Sie sicher, dass keine Bremsflüssigkeit austritt. Prüfen Sie den Bremsflüssigkeitsstand.
- Bowdenzüge: müssen Spiel und reibungslosen Betrieb haben.
- Lenkung: reibungsloser Betrieb.
- Akku: voll aufgeladen.
- Reifen: Überprüfen Sie deren Zustand und Luftdruck.
- Sekundärkette : Überprüfen Sie den Zustand und die Spannung. Bei Bedarf einstellen und schmieren.
- Gashebelsteuerung: reibungsloser Betrieb in geschlossener und offener Position.
- Licht und Hupe: Prüfen Sie, ob die Beleuchtung voll funktionsfähig ist. Scheinwerfer, Bremse, Heck, Kontur, Nummernschild, Blinker, alle Blinker und Hupe.
- Den Sicherheitsschalter der Motorzündung am rechten Lenkerschalter prüfen: voll funktionsfähig.
- Seitenständerschalter: Überprüfen Sie den Status auf dem LCD-Display und stellen Sie sicher, dass es sich in der Aus-Position befindet. (Wenn das Motorrad damit ausgestattet ist.)

# ANFAHREN UND FAHREN

Befolgen Sie immer diese Richtlinien:

- Der Motor erzeugt während des Betriebs Kohlenmonoxid. Sein hoher Pegel kann sich schnell in einem geschlossenen Raum wie einer Garage ansammeln.
- Starten Sie den Motor niemals in einer geschlossenen Garage.
- Der beste Schutz des Katalysators Ihres Motorrads besteht darin, unnötigen Leerlauf und die Verwendung von bleihaltigem Benzin zu vermeiden.
- Benutzen Sie den Anlasser nicht länger als 3 Sekunden. Warten Sie weitere 10 Sekunden, bevor Sie den Anlasser erneut drücken.

## STARTVERFAHREN

JAWA-Motorräder haben einen Einspritzmotor mit automatischem Choke. Vergewissern Sie sich, dass sich der Seitenständer in der OFF-Position befindet, bevor Sie den Anlasser drücken. Um den Motor zu starten, drücken Sie den Anlasser bei vollständig geschlossenem Gashebel. Vorbereitung Stecken Sie vor dem Start den Schlüssel in das Zündschloss, drehen Sie den Zündschalter auf ON und gehen Sie wie folgt vor:

- Das Getriebe befindet sich im Leerlauf (die Anzeige "N" ist EIN).
- Die EFI-Warnleuchte (MIL) ist AUS.
- Die Warnleuchte für ABS-Fehlfunktionen ist aus – AUS.

HINWEIS Der	Motor startet nicht, wenn: <ul style="list-style-type: none"><li>• Seitenständer befindet sich in ON-Position (falls montiert)</li><li>• Das Gas ist vollständig geöffnet (das elektronische Steuergerät unterbricht die Kraftstoffzufuhr).</li></ul>
-------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

## ANFAHREN UND FAHREN

### Übersättigter Motor

- Drücken Sie den Kupplungshebel und drücken Sie den Anlasser.
- Beschleunigen Sie beim Anfahren nicht.
- Befolgen Sie die normalen Startanweisungen.
- Wenn der Motor im schwankenden Leerlauf startet, beschleunigen Sie leicht.
- Wenn der Motor nicht anspringt, warten Sie 10 Sekunden und wiederholen Sie den Vorgang.

Zündunterbrechung Ihr Motorrad ist so konstruiert, dass sich Motor und Pumpe bei Überschlägen oder Stürzen des Motorrads automatisch abschalten (der entsprechende Sensor schaltet die Zündanlage ab). Bevor Sie den Motor wieder starten, müssen Sie den Zündschalter – OFF – ausschalten und wieder einschalten – ON.

Einfahren Es garantiert die zukünftige Zuverlässigkeit und Leistung Ihres Motorrads, indem es während der ersten 1000 km besonders auf Ihren Fahrstil achtet. Vermeiden Sie es in dieser Zeit, mit Vollgas anzufahren und stark zu beschleunigen.

Fahren Vergewissern Sie sich vor dem Fahren, dass der Seitenständer vollständig eingefahren ist. Ist es ausgefahren, kann es beim Linksabbiegen zu einem Unfall / einer Verletzung kommen. (Wenn der Seitenständer montiert ist.)

Wird der Ständer während der Fahrt ausgefahren, sinkt die Motordrehzahl auf 4000 U/min (allerdings nur, wenn der Seitenständerschalter im Lieferumfang enthalten ist).

## ANFAHREN UND FAHREN

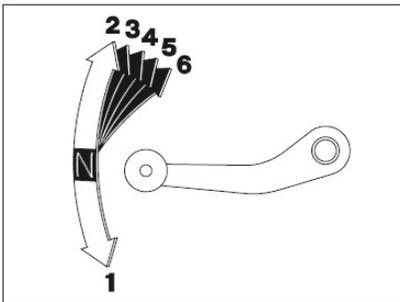
Stellen Sie sicher, dass sich brennbare Materialien während der Fahrt, im Leerlauf oder beim Abstellen Ihrer Maschine außerhalb der Reichweite der Abgasanlage befinden.

1. Nach dem Hochlaufen des Motors ist die Maschine fahrbereit
2. Bei laufendem Motor den Kupplungshebel betätigen und den Schalthebel in den 1. Gang drücken.
3. Lassen Sie die Kupplung langsam los, während Sie beschleunigen.

Die Abstimmung von Kupplung und Gas sorgt für einen sanften Start.

4. Wenn das Motorrad die Durchschnittsgeschwindigkeit erreicht, schließen Sie den Gashebel, betätigen Sie die Kupplung und schalten Sie in den 2. Gang, indem Sie den Hebel nach oben schieben. Diese Sequenz wird wiederholt, wenn Sie nacheinander den 3., 4., 5. und 6. Gang wechseln

5. Koordinieren Sie für ein sanftes Bremsen Gaspedal und Bremsen.
6. Um eine effektive Bremsung zu erzielen, sollten sowohl die Vorder- als auch die Hinterradbremse gleichzeitig betätigt werden.



# ANFAHREN UND FAHREN

## BREMSEN

Verwenden Sie beim normalen Bremsen und Herunterschalten sowohl die Vorder- als auch die Hinterradbremse, um Ihre Fahrgeschwindigkeit anzupassen. Bei maximaler Bremsung das Gaspedal schließen und Pedal und Hebel kräftig durchtreten, den Kupplungshebel ziehen und die Maschine vollständig zum Stillstand bringen.

### Wichtige Erinnerungen:

- Die Verwendung von nur einer Bremse verringert die Bremsleistung
- Eine übermäßige Beanspruchung der Hinterradbremse kann dazu führen, dass das Rad blockiert und die Maschine falsch behandelt wird
- Wenn möglich, reduzieren Sie die Geschwindigkeit oder bremsen Sie vor der Kurvenfahrt; Das Schließen des Gaspedals oder das Bremsen in der Mitte einer Kurve kann zum Schleudern führen.
- Bei Fahrten bei Regenwetter oder auf unbefestigten Straßen sind die Manövrierfähigkeit und das Anhalten eingeschränkt. Starkes Beschleunigen, Bremsen und Kurvenfahrten können dazu führen, dass Sie die Kontrolle über die Maschine verlieren. Darauf achten Sie besonders.
- Bei einer steilen Abfahrt die Motorbremse herunterschalten und abwechselnd beide Bremsen betätigen.
- Wenn Sie mit dem Fuß auf dem Bremspedal oder der Hand auf dem Bremshebel fahren, kann dies dazu führen, dass das Bremslicht ausgelöst und andere Verkehrsteilnehmer in die Irre geführt werden. Die Bremsen können überhitzen und ihren Wirkungsgrad verringern.

# ANFAHREN UND FAHREN

## PARKEN

Wenn das Motorrad zum Stillstand kommt, schalten Sie in den Leerlauf und verwenden Sie die Seitenmaschine (Zubehör)

2. Drehen Sie den Lenker ganz nach links, schalten Sie den Zündschalter aus und blockieren

Sie die Lenkung	WARNUNG Parken Sie das Motorrad an einem festen, ebenen Platz. Achten Sie beim Parken an einer leichten Steigung darauf, dass die Vorderräder der Maschine nach oben zeigen
-----------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

ANMERKUNG	Stellen Sie sicher, dass beim Einparken keine brennbaren Stoffe mit der Abgasanlage in Berührung kommen
-----------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------

## EMPFEHLUNGEN ZUR DIEBSTAHLSICHERUNG

1. Verriegeln Sie immer die Lenkung und lassen Sie den Schlüssel niemals im Zündschloss
2. Parken Sie Ihr Motorrad nach Möglichkeit in einer geschlossenen Garage

# WARTUNG UND SERVICE

## DIE BEDEUTUNG DER WARTUNG

Ein gut gewartetes Motorrad garantiert eine sichere, wirtschaftliche und störungsfreie Fahrt.

Auf den Seiten 71 – 73 finden Sie einen Wartungsplan und ein Protokoll. Die Anleitung basiert auf der Annahme, dass das Motorrad ausschließlich für die Zwecke verwendet wird, für die es entwickelt wurde. Wenn Sie zu schnell fahren oder in extrem feuchten oder staubigen Umgebungen arbeiten, ist eine häufigere Wartung erforderlich, als im Wartungsprogramm angegeben.

WARNUNG	Wenn Ihre Maschine stürzt oder Sie stürzen, überlassen Sie die komplette Inspektion des Motorrads Ihrem Händler, auch wenn Sie in der Lage sind, einige Reparaturen selbst durchzuführen.
---------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

# WARTUNG UND SERVICE

## SICHERE WARTUNG

Dieser Abschnitt enthält Anweisungen zum Ausführen einiger wichtiger Serviceaufgaben, die Sie mit normalen Tools selbst ausführen können. Einige andere anspruchsvolle Serviceaufgaben erfordern spezielle Werkzeuge und sollten von Fachleuten ausgeführt werden.

WARNUNG	Die Nichtbeachtung der angegebenen Wartungsarbeiten kann die Leistung des Motorrads beeinträchtigen. Befolgen Sie immer die Anweisungen in dieser Bedienungsanleitung.
---------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

# WARTUNG UND SERVICE

## VORSICHTSMAßNAHMEN

- Stellen Sie sicher, dass der Motor ausgeschaltet ist, bevor Sie Wartungs- oder Reparaturarbeiten durchführen. Dadurch werden folgende Risiken vermieden:
  - Kohlenmonoxidvergiftung durch Abgase: Führen Sie alle motorbezogenen Arbeiten in einem gut belüfteten Bereich durch.
  - Verbrennungen Lassen Sie den Motor und den Auspuff abkühlen, bevor Sie weiter gehandhabt werden.
  - Verletzungen durch bewegliche Teile Lassen Sie den Motor während der Wartung oder Wartung nicht ohne vorherige Anweisung laufen.
- Lesen Sie die Anweisungen, bevor Sie mit den Aktivitäten beginnen.
- Parken Sie das Motorrad auf einem ebenen und festen Untergrund.
- Um die Gefahr eines Brandes oder einer Explosion zu verringern, gehen Sie vorsichtig mit Kraftstoff und Batterie um. Verwenden Sie nicht brennbare Verdünner, kein Benzin.

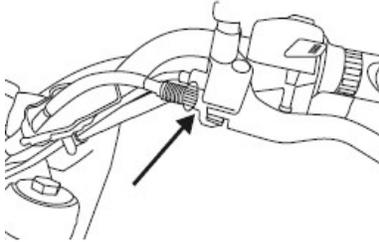
Um die beste Qualität und Zuverlässigkeit zu erhalten, verwenden Sie für Reparaturen oder Austausch nur Originalteile oder deren Äquivalente.

# WARTUNG UND SERVICE

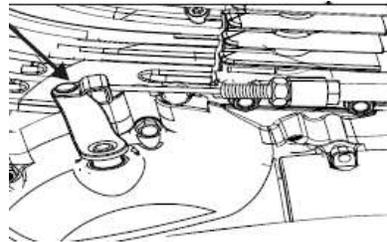
## SCHMIERUNG

Schmieren Sie das Motorrad nach einer Fahrt im Regen, beim Waschen der Maschine oder beim Betrieb in staubiger Umgebung und die folgenden Teile:

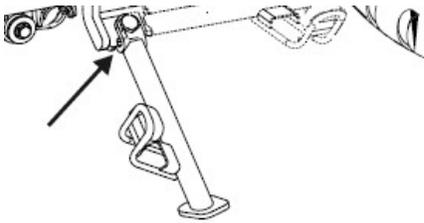
Kupplungshebel



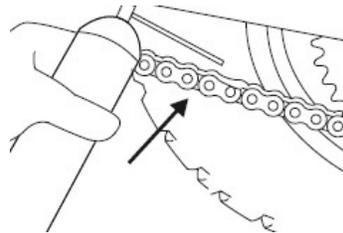
Kupplung Kabelklemme



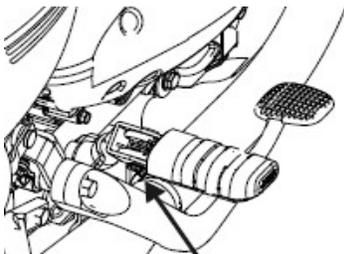
Seitenständer-Stift



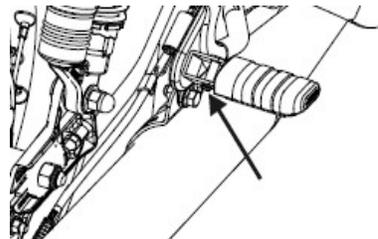
Sekundäre Kette



Fußrasten vorn



Fußrasten hinten



# WARTUNG UND SERVICE

## MOTORÖL

### Kontrolle des Ölstands

Kontrollieren Sie vor jeder Fahrt den Ölstand.

Der Wasserstand muss zwischen der Spitze(1)

und die untere(2) Markierung 1.

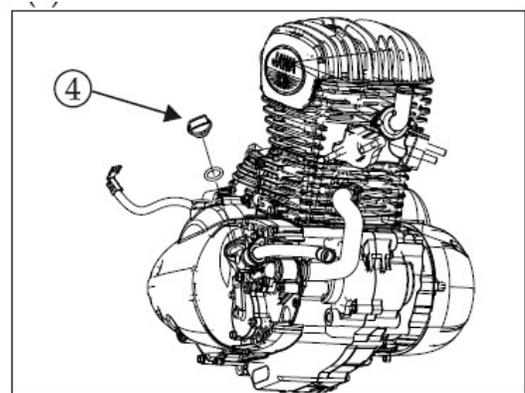
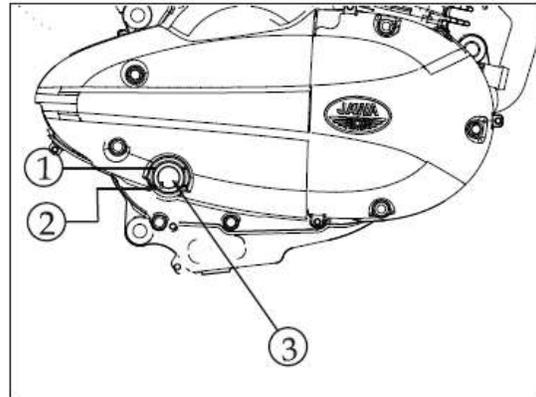
Starten Sie den Motor und lassen Sie ihn 3-5 Minuten im Leerlauf laufen.

2. Stellen Sie den Motor ab (das Motorrad wird auf eine feste, ebene Fläche gestellt).

3. Prüfen Sie nach 2-3 Minuten, ob der Ölstand zwischen der unteren und oberen Markierung liegt.

4. Entfernen Sie ggf. die Kappe (4)  
a füllen Sie das fehlende Öl nach. Nicht zu viel gießen.

5. Setzen Sie die Kappe wieder ein und prüfen Sie, ob Öl austreten kann.

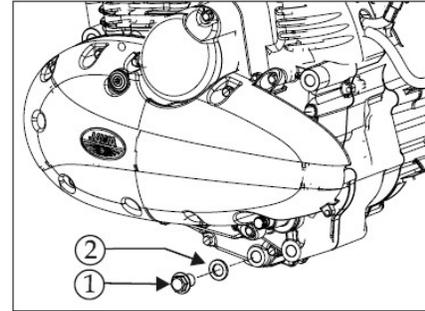


ANMERKUNG	Das Starten des Motors ohne ausreichenden Ölstand kann zu einem schweren Motorschaden führen.
-----------	-----------------------------------------------------------------------------------------------

## MOTORÖL- UND FILTERWECHSEL

Die Qualität des Motoröls beeinflusst maßgeblich die Lebensdauer des Motors. Beim Fahren in staubiger Umgebung ist ein häufigerer Motorölwechsel notwendig.

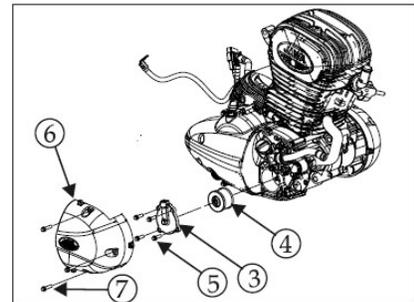
Der Wechsel des Motoröls erfordert einen Drehmomentschlüssel und sollte bei laufendem Motor durchgeführt werden.



- (1) Ablassschraube
- (2) Dichtscheibe

### Verfahren zum Wechseln von Motoröl und Filter

- Stellen Sie das Motorrad auf den Hauptständer (Zubehör) auf eine ebene und feste Fläche.
  - Starten Sie den Motor und lassen Sie ihn 2 Minuten lang warmlaufen.
- Stellen Sie einen sauberen Behälter unter den Motor.
- Entfernen Sie den Deckel, die Ablassschraube (1) und die Dichtscheibe (2) und lassen Sie das Öl ab.
- Entfernen Sie die Filterkappe (3) und den Ölfilter (4), indem Sie die Deckelschraube (5) lösen



- Setzen Sie einen neuen Ölfilter ein. Verwenden Sie nur den Originalfilter oder einen gleichwertigen Filter. Dadurch wird die Möglichkeit eines Motorschadens vermieden

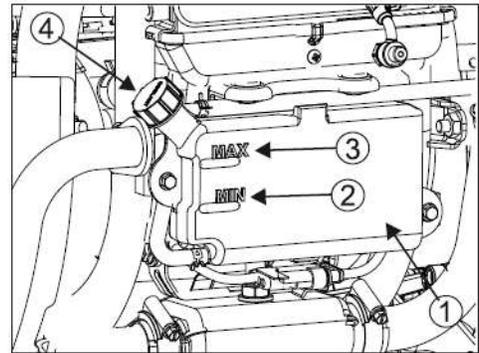
- (3) Ölfilterdeckel
- (4) Ölfilter
- (5) Deckelschraube
- (6) Abdeckung
- (7) Schraube

- Setzen Sie die Feder in den Ölfilter ein, montieren Sie die Dichtung und den Filterdeckel. Stellen Sie sicher, dass die Schrauben ausreichend mit dem angegebenen Anzugsdrehmoment angezogen sind: - 11 N.m.
- Prüfen Sie, ob die Dichtscheibe an der Ablassschraube in gutem Zustand ist a setzen Sie die Schraube ein. Tauschen Sie ggf. die Dichtscheibe aus oder wechseln Sie das Öl. Anzugsdrehmoment der Ablassschraube : - 20 N.m.
- Füllen Sie das empfohlene Motoröl auf; ca. 1250 ml.
- Überprüfen Sie den O-Ring und setzen Sie den Tankdeckel ein.
- Starten Sie den Motor und lassen Sie ihn 3 – 5 Minuten im Leerlauf laufen.
- Schalten Sie den Motor aus und warten Sie 2-3 Minuten. Überprüfen Sie den Ölstand a prüfen Sie, ob ein Ölleck vorliegt.

<b>ANMERKUNG</b>	Ein unsachgemäßer Einbau des Ölfilters kann zu Motorschäden führen
------------------	--------------------------------------------------------------------

## Überprüfung des Kühlmittels

Der Puffer befindet sich vorne unter dem Kühler. Prüfen Sie den Kühlmittelstand im Pufferbecher (1) bei der Betriebstemperatur des Motorrads, das in aufrechter Position aufgestellt ist.



Wenn der Kühlmittelstand unter der unteren Markierung (2) liegt, das Kühlmittel bis zu dem Niveau zufüllen,

Bestnoten (3). Entfernen Sie die Kappe des Pufferbechers (4) und füllen Sie Kühlmittel in den Pufferbecher. Versuchen Sie nicht, das Kühlmittel nachzufüllen, indem Sie den Kühlerdeckel entfernen.

Wenn der Pufferbecher leer ist oder das Kühlmittelleck unverhältnismäßig groß ist, wenden Sie sich an Ihren Händler.

### WARNUNG

Wenn der Motor heiß ist, entfernen Sie den Kühlerdeckel nicht, da das Kühlmittel herausspritzen und Sie sich stark verbrühen könnte.

## WARTUNG UND SERVICE - SELBSTHILFE

Empfohlenes Kühlmittel Verwenden Sie beim Nachfüllen oder Austauschen nur ein Kühlmittel, das Korrosionsinhibitoren enthält, die für Aluminiummotoren bestimmt sind.

Das Kühlmittel sollte gemäß dem Wartungsplan (S. 71) überprüft und gewechselt werden. Spezifikationen des Kühlmittels :

- Motul Inugel Expert (Menge – 1000 ml) / Castrol Redicool HD (Premix) (Menge – 1000 ml)

ANMERKUNG	Verwenden Sie beim Nachfüllen oder Austauschen kein anderes Kühlmittel als das mit Ethylenglykol enthaltene und auf keinen Fall Leitungswasser oder Mineralwasser. Die Verwendung des falschen Kühlmittels kann zu Schäden führen – Motorkorrosion, Verstopfung der Flüssigkeit oder des Kühlerdurchgangs und vorzeitiger Verschleiß der Dichtungen der Wasserpumpe. Verdünnen Sie das Kühlmittel nicht mit Wasser.
-----------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

## BREMSFLÜSSIGKEIT

Bei Einkanal-ABS ist die Vorderradbremse hydraulisch, Scheibe. Beim Zweikanal-ABS sind sowohl die Vorder- als auch die Hinterradbremse hydraulisch, Scheibenbremse. Durch den Verschleiß der Bremsbeläge sinkt der Bremsflüssigkeitsstand und die Menge muss regelmäßig kontrolliert und nachgefüllt werden.

Wenn das Spiel zwischen Bremshebel und Bremspedal zu groß wird und die Bremsbeläge nicht übermäßig abgenutzt sind, ist das Bremssystem wahrscheinlich gelüftet und muss entlüftet werden.

Wenden Sie sich an Ihren Händler.

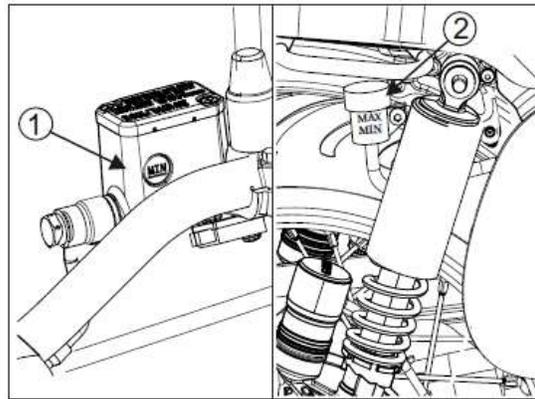
Flüssigkeitsstand der vorderen und hinteren Bremsflüssigkeit :

Prüfen Sie den Bremsflüssigkeitsstand(1) am Motorrad in aufrechter Position und am Hauptständer. Er sollte über dem MIN-Pegel liegen. Wenn der Füllstand auf oder unter dem MIN-Wert liegt, vergewissern Sie sich, dass die Beläge nicht abgenutzt sind.

**Bremsflüssigkeitsstand(2) der Hinterradbremse prüfen.**

Er sollte sich zwischen der MIN- und MAX-Markierung befinden.

Wenn sich die Ebene auf oder nach der Markierungsebene befindet



MIN, die Bremsbeläge auf Verschleiß prüfen. (S.64).

Verschlossene Bremsbeläge müssen ausgetauscht werden.

Überprüfen Sie gleichzeitig das Bremssystem auf Flüssigkeitslecks.

Empfohlene Bremsflüssigkeit : DOT 4 (aus einem versiegelten Behälter)

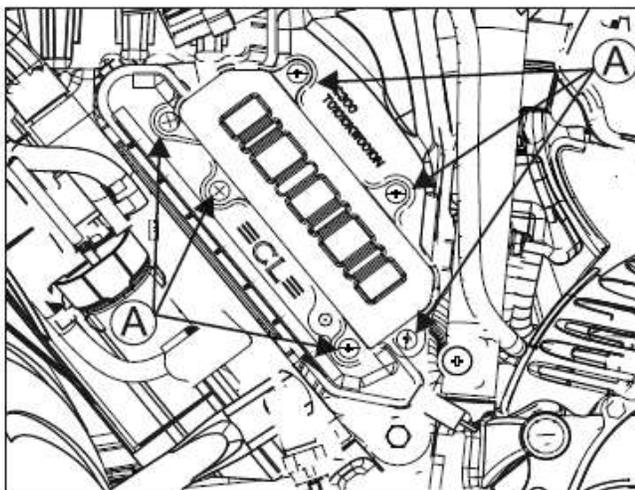
## WARTUNG UND SERVICE – SELBSTHILFE

### LUFTFILTER

Ihr JAWA ist mit einem Trockenpapierfilter ausgestattet. Der Filter sollte in regelmäßigen Abständen (S.71) und häufiger gewartet werden, wenn die Maschine in zu feuchten und staubigen Bereichen eingesetzt wird.

Der Luftfilter befindet sich im Seitenkasten auf der rechten Seite:

1. Verwenden Sie den Zündschlüssel, um die rechte Gehäuseabdeckung zu entriegeln und zu entfernen
2. Entfernen Sie die 4 Schrauben und entfernen Sie die rechte Seitenwand
3. Entfernen Sie die 6 Schrauben (A) und entfernen Sie den Filter
4. Reinigen Sie den Filter oder ersetzen Sie ihn durch einen neuen.



Verwenden Sie den Originalfilter, der für Ihr Modell entwickelt wurde. Ein Nicht-Originalprodukt, das nicht von ausreichender Qualität ist, kann zu vorzeitigem Motorverschleiß oder Leistungsschwankungen führen.

ANMERKUNG	Das Motorrad ist mit einem Papierfilter ausgestattet. Tragen Sie niemals Öl darauf auf.
-----------	-----------------------------------------------------------------------------------------

## WARTUNG UND SERVICE - SELBSTHILFE

### BETÄTIGUNG DES GASGRIFFS

1. Prüfen Sie, ob der Gasgriff in beiden Fahrpositionen reibungslos von vollständig geöffnet zu vollständig geschlossen gedreht ist.

2. Messen Sie das Gasgriffspiel am Griffflansch. Der Standardabstand sollte ca. :3 – 5 mm betragen.

Um das Spiel einzustellen, schieben Sie die Kabelabdeckung des Hebels (1) und lösen Sie dann die Mutter (2) a drehen Sie die Einstellung (3).

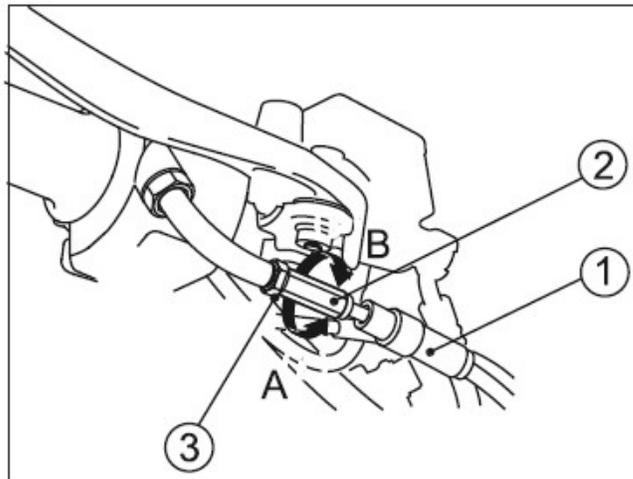
Ziehen Sie nach dem Einstellen die Mutter fest und setzen Sie die Kappe sicher ein.

(1) Kabelabdeckung am Hebel

(2) Einstellungen

(3) Anpassungs-Matrix

(4) Mutter  
(A) Erhöhen  
(B) Verringern

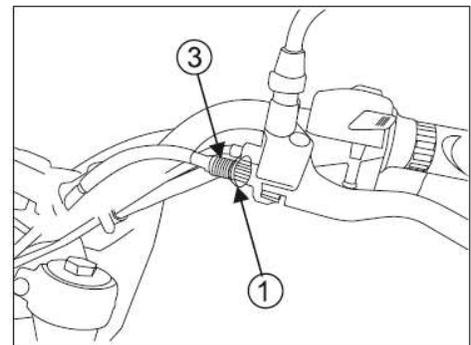
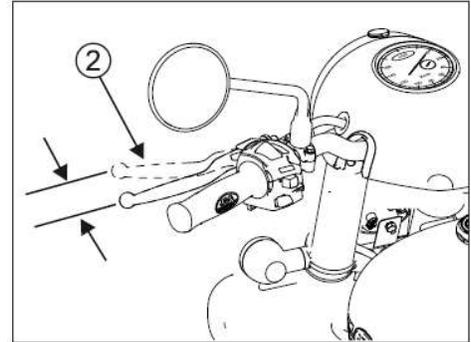


## KONJUNKTION

Eine Kupplungseinstellung ist erforderlich, wenn der Motor beim Schalten abwürgt oder das Motorrad dazu neigt, langsamer zu werden, oder die Kupplung durchrutscht und es zu einer Verzögerung zwischen Beschleunigung und Maschinengeschwindigkeit kommt.

Eine kleinere Einstellung kann über die Einstellmutter des Kupplungsseils (1) und den Kupplungshebel (2) vorgenommen werden. Das Betätigungsspiel des Kupplungshebels beträgt: 10 – 12,5 mm am Ende des Kupplungshebels.

Lösen Sie die Mutter (1) und drehen Sie den Einsteller des Kupplungsseils (3). Ziehen Sie die Mutter fest und überprüfen Sie die Einstellung.



- (1) Kupplungsmuttern. Kabel
- (2) Kupplungshebel
- (3) Kabel

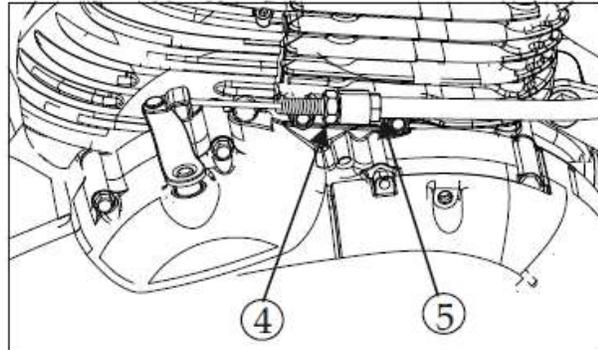
Lösen Sie die Kontermutter (4)  
an der Unterseite des Kabels.

Drehen Sie die Einstellmutter (5), um  
das spezifische Spiel zu erreichen.  
Ziehen Sie die Kontermutter fest und  
überprüfen Sie die Einstellung.

Starten Sie den Motor, betätigen Sie die  
Kupplung und legen Sie den Gang ein.

Stellen Sie sicher, dass der Motor  
nicht abwürgt und durchrutscht.

Lassen Sie den Kupplungshebel allmählich los und beschleunigen Sie.  
Der Motor sollte ruhig laufen und allmählich beschleunigen.



Wenn sich die Einstellung nicht einstellen lässt und die Kupplung nicht funktioniert, wenden Sie sich an Ihren Händler.

Überprüfen Sie die Verbindungen der Kupplungskabel auf Verschleiß,  
der zu Verstopfungen oder Fehlfunktionen führen könnte. Schmieren  
Sie das Kupplungsseil mit dem verfügbaren Schmiermittel.

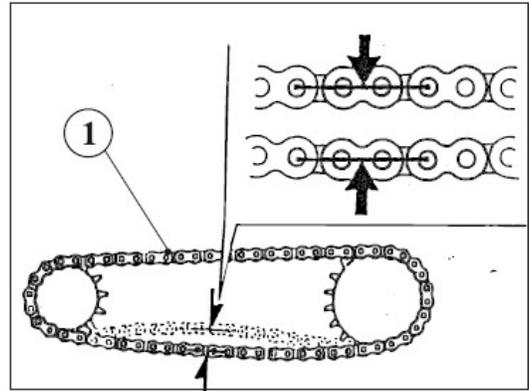
# WARTUNG UND SERVICE – SELBSTHILFE

## SEKUNDÄRE KETTE

Die Lebensdauer der Sekundärkette (1) hängt von ihrer richtigen Schmierung und Einstellung ab. Schlechte Wartung kann zu vorzeitigem Verschleiß oder Schäden an Kette und Ritzeln führen. Die Sekundärkette sollte im Rahmen einer regelmäßigen Inspektion überprüft, eingestellt und geschmiert werden.

Steuerung:

1. Stellen Sie den Motor ab, stellen Sie das Motorrad auf den Hauptständer (Zubehör) und schalten Sie in den Leerlauf.
2. Prüfen Sie, ob die Unterseite der Sekundärkette zwischen den Ritzeln durchhängt. Der Durchhang sollte so eingestellt werden, dass ein vertikales manuelles Schalten möglich ist.
3. Bewegen Sie das Fahrrad nach vorne. Aufhören. Überprüfen Sie den Durchhang der Kette. Wiederholen mehrmals. Der Durchhang sollte unverändert bleiben.



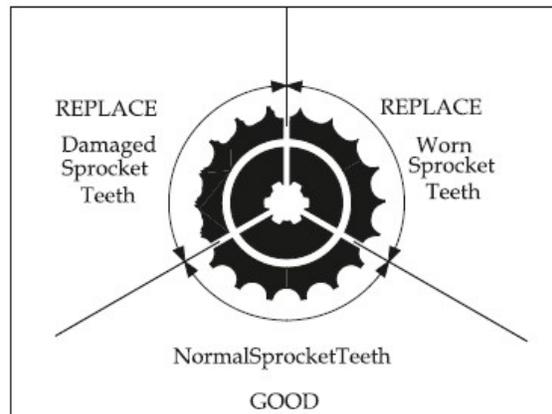
Wenn die Kette nur in einigen Abschnitten durchhängt, können einige ihrer Gelenke verdreht oder beschädigt sein. Einige Verbindungsfehler können durch Schmierung beseitigt werden.  
Vorgeschriebener Kettendurchhang: - 25 – 30 mm

## WARTUNG UND SERVICE – SELBSTHILFE

4. Stellen Sie das Motorrad auf den Ständer. Überprüfen Sie Folgendes für die Sekundärkette und die Zahnräder:

### SEKUNDÄRE KETTE

- Beschädigte Walzen
- Lose Stifte
- Trockene oder verrostete Artikel
- Masse-Links
- Übermäßiger Verschleiß
- Falsche Ausrichtung
- Beschädigte oder fehlende O-Ringe



### ZÄHNE

- Übermäßig verschlissenes Getriebe
- Gebrochene oder beschädigte Zähne

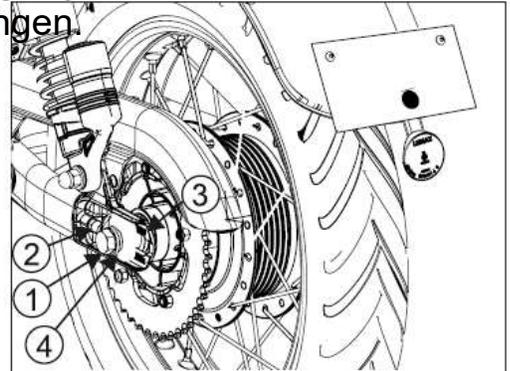
BENACHRICHTIGUNG	Eine Antriebskette mit beschädigten Rollen, losen Stiften oder fehlenden O-Ringen muss ausgetauscht werden. Eine Kette, die trocken zu sein scheint oder Anzeichen von Rost aufweist, benötigt eine zusätzliche Schmierung. Verdrehte oder verklebte Glieder sollten vollständig geschmiert und gelockert werden. Wenn nicht, tauschen Sie die gesamte Kette aus.
------------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

## Sekundäre Kettenverstellung:

Die Sekundärkette sollte alle 1000 km überprüft und angepasst werden. Wird es hauptsächlich bei hohen Geschwindigkeiten oder mit starker Beschleunigung eingesetzt, erfordert es viel häufigere Anpassungen.

Das Anpassungsverfahren ist wie folgt:

1. Stellen Sie das Motorrad auf den Hauptständer (Zubehör) auf eine ebene, feste Unterlage, während die Zündung in Neutralstellung und die Zündung ausgeschaltet ist – AUS.
2. Hinterachsmutter (1) und Egge (4) lösen
3. Drehen Sie die Einstellschrauben (2) erst, nachdem die Kettenspannung richtig gespannt wurde.



Drehen Sie die Einstellschrauben der Kette im Uhrzeigersinn, um die Kette festzuziehen, oder gegen den Uhrzeigersinn, um mehr Durchhang zu erzielen. Stellen Sie den Kettendurchhang auf halbem Weg zwischen dem Antriebsritzel und dem Hinterrad ein. Drehen Sie das Hinterrad nach vorne und prüfen Sie, ob es sich verspannt.

4. Überprüfen Sie die Hinterachsausrichtung, so dass die Ketteneinstellmarkierung (3) ausgerichtet mit der Hinterkante der Einstellnuten.

Sowohl die linke als auch die rechte Markierung sollten übereinstimmen. Wenn die Achse falsch ausgerichtet ist, drehen Sie die linke oder rechte Einstellschraube, bis die Markierungen den Rillen auf beiden Seiten entsprechen. Überprüfen Sie die Spannung erneut.

6. Ziehen Sie die Hinterradachsmutter mit einem bestimmten Drehmoment an: - 70-80 Nm.

7. Ziehen Sie die Schrauben des Spanners der Antriebskette leicht an, ziehen Sie dann die Kontermutter fest und halten Sie die Spannschrauben mit einem Schraubenschlüssel fest.

8. Überprüfen Sie den Durchhang der Kette erneut (ca. 25 – 30 mm)

Beschädigungen an der Unterseite des Rahmens können durch einen übermäßigen Kettendurchhang von mehr als 50 mm verursacht werden.  
Kette : R520HPXR (98 Glieder)

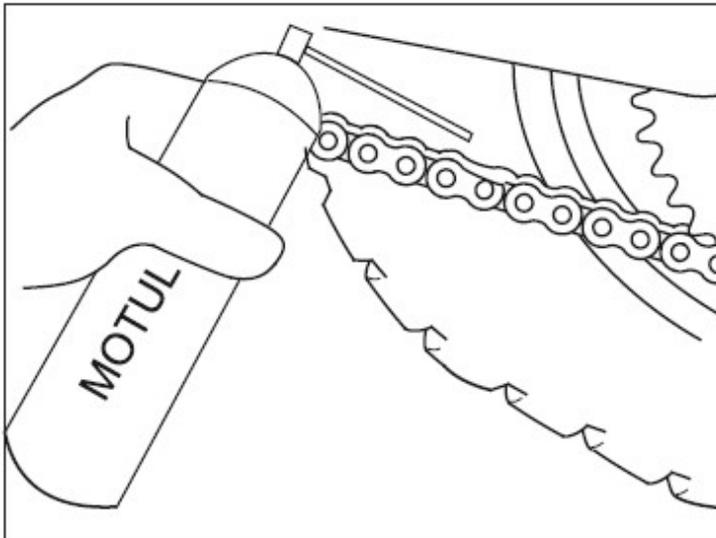
## Reinigung und Schmierung

Schmieren Sie die Sekundärkette alle 1000 km oder bei Bedarf früher.

Nachdem Sie den Durchhang überprüft haben, reinigen Sie die Kette und die Ritzel, indem Sie das Hinterrad drehen. Verwenden Sie ein trockenes Tuch mit einem Reinigungsmittel für O-Ring-Ketten oder einem neutralen Mittel.

Nach der Reinigung trocken wischen und mit Kettenschmiermittel schmieren.

Verwenden Sie keine Dampf- oder Hochdruckreinigung, Drahtbürsten, flüchtige Lösungsmittel wie Benzin und Benzol, Scheuermittel oder Produkte, die nicht speziell für O-Ring-Ketten entwickelt wurden. Andernfalls können die Gummidichtungen der O-Ringe beschädigt werden. Lassen Sie kein Schmiermittel in die Bremsen oder auf die Reifen gelangen.

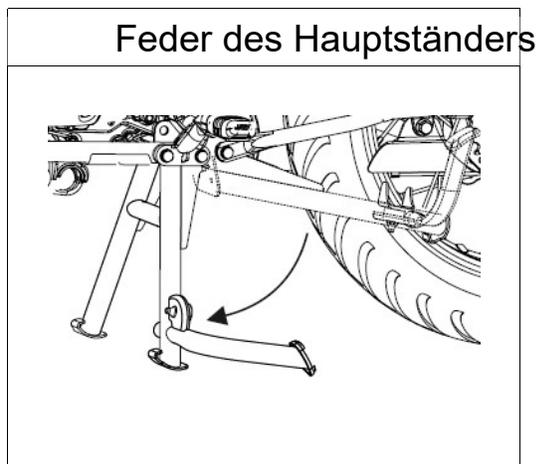
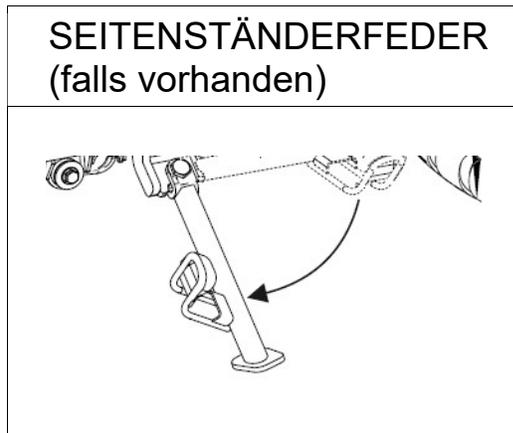


1. Überprüfen Sie die Montage der Vorderradgabel - bremsen Sie die Vorderradbremse und pumpen Sie die Gabel auf und ab. Die Federung sollte glatt sein und es darf kein Öl austreten.

2. Überprüfen Sie die vorderen und hinteren Stoßdämpfer sorgfältig auf Undichtigkeiten.

## ÜBERPRÜFEN DES SEITEN- UND HAUPTSTÄNDERS

Überprüfen Sie die Federn beider Ständer auf Beschädigungen. Wenn die Ständer quietschen oder steif werden, reinigen Sie den Bereich um den Bolzen und schmieren Sie die Schraube mit Motoröl.

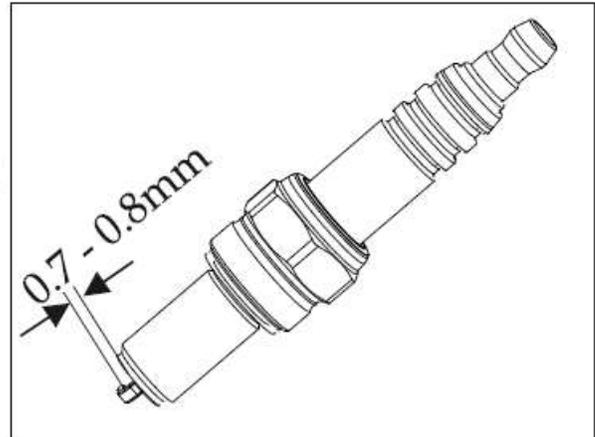


## WARTUNG UND SERVICE – SELBSTHILFE

### ZÜNDKERZE

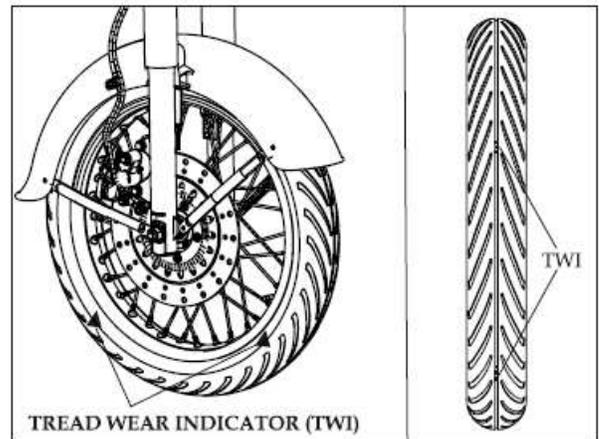
Reinigung und Abrisseinstellung:

- Schrauben Sie die Zündkerze ab.
- Reinigen Sie die Isolierspitze und die Elektroden mit einem Schaber.
- Schrauben Sie die Kerze wieder auf.
- Einstellung des Elektrodenabstands 0,7 – 0,8 mm.



DIE PNEUMATISCHE STEUERUNG DES KRAGENS

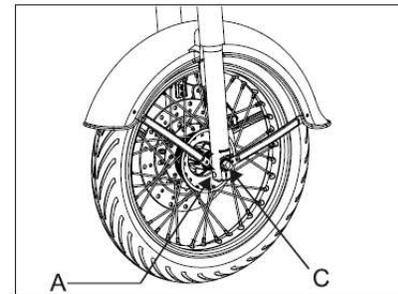
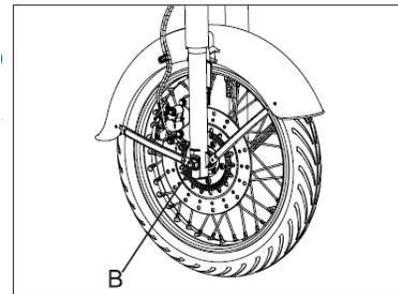
- Überprüfen Sie die Probe regelmäßig auf Verschleiß.
- Untersuchen und entfernen Sie Steine, Scherben, Nägel oder andere Objekte, die in die Probe eingebettet sind.
- Ersetzen Sie die Reifen, wenn die Profiltiefe unter dem gesetzlichen Mindestprofil liegt.
- Überprüfen Sie regelmäßig die Speichen und Felgen.
- Vergewissern Sie sich, dass der Reifen bei der Montage richtig auf der Felge sitzt.
- Verwenden Sie nur die vorgeschriebenen Reifen und Schläuche.



## WARTUNG UND SERVICE

### AUSBAU DES VORDERRADS

- Stellen Sie das Motorrad auf den Hauptständer auf einer festen, ebenen Oberfläche.
- Unterlage mit einer Holz- oder anderen Unterlage.
- Lösen Sie die Schraube (A) auf der linken Seite der Gabel.
- Entfernen Sie die Mutter (B) mit der Unterlegscheibe.
- Klopfen Sie auf die Vorderradwelle (C) und entfernen Sie sie.
- Kippen Sie die Maschine nach rechts und entfernen Sie das Rad.
- Legen Sie einen 4 mm dicken Karton oder einen anderen Belag zwischen die Bremsbeläge, damit sie sich nicht berühren.

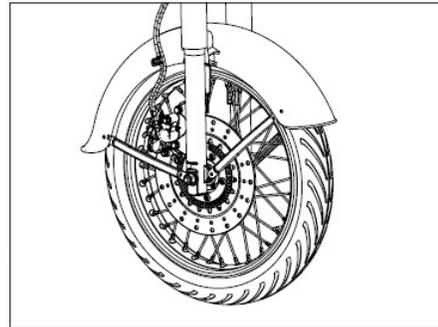


BENACHRICHTIGUNG	<p>Drücken Sie beim Ausbau des Rades nicht auf den vorderen Bremshebel – die Bremsbacken blockieren oder die Bremsrollen können übermäßig herausgedrückt werden.</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Schützen Sie das Rad beim Aus- und Einbau des Rades.</li><li>• Die Scheibe darf nicht mit Öl oder anderen Schmiermitteln in Berührung kommen, die die Bremswirkung beeinträchtigen könnten.</li></ul>
------------------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

BENACHRICHTIGUNG	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Überprüfen Sie die Lager und tauschen Sie sie aus, wenn sie beschädigt oder verschlissen sind.</li> <li>• Reinigen Sie den Wellenkörper und das Gewinde vor der Montage.</li> </ul>
------------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

## MONTAGE DES VORDERRADS

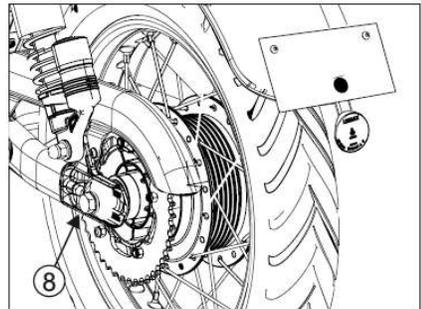
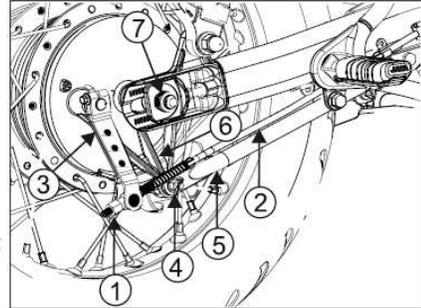
- Entfernen Sie den Belag zwischen den Bremsbelägen.
- Schieben Sie das Rad entlang des Distanzscheiben zwischen den Enden der Vorderradgabel, so dass sich die Bremsscheibe zwischen den Bremsbelägen befindet.
- Setzen Sie die Vorderradwelle ein und klopfen Sie darauf.
- Setzen Sie den Abstandshalter ein und ziehen Sie die Mutter mit einem Drehmoment von 70 – 80 Nm fest.
- Setzen Sie sich auf die Maschine und drücken Sie die Vorderradgabel mehrmals, um die beiden Arme auszurichten.



- Ziehen Sie die Schraube auf der rechten Seite der Gabel mit einem Drehmoment von 20 – 25 Nm an.
- Überprüfen Sie die leichtgängige Drehung des Rades, indem Sie es drehen.

## AUSBAU DES HINTERRADS - EINKANAL-ABS

- Stellen Sie das Motorrad auf den Hauptständer auf einer festen ebenen Oberfläche.
- Markieren Sie die Position der Kettenverstellung mit dem Stopper auf der rechten Seite.
- Entfernen Sie die Einstellmutter (1) der Hinterradbremse und trennen Sie die Bremsstange (2) durch Betätigen des Bremspedals vom Bremsarm (3).
- Entfernen Sie den Splint und die Kontermutter (4). Den Reaktionsverschluss (5) von der Bremsscheibe lösen.
- Entfernen Sie die Kontermutter (7) der Radachse.
- Klopfen Sie auf die Radachse (8) und entfernen Sie sie.
- Kippen Sie das Motorrad nach links und entfernen Sie das Rad.

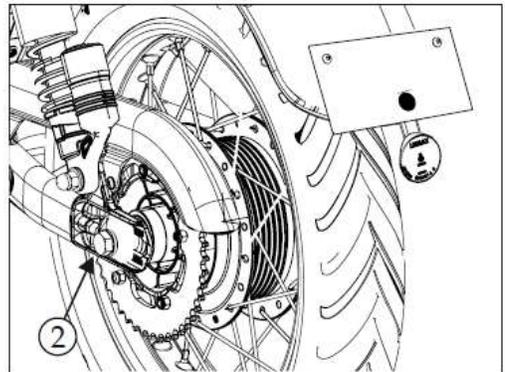
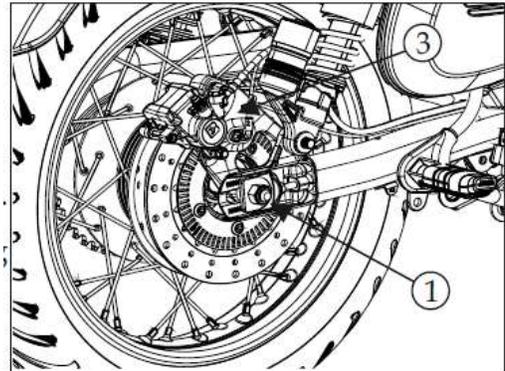


## MONTAGE DES HINTERRADS

- Kippen Sie die Maschine nach links und setzen Sie das Rad ein.
- Setzen Sie die Radachse (8), die hintere Bremsabdeckung und den rechten Distanzring mit Kettenspanner ein.
- Stellen Sie die Hinterradbremse ein.
- Drücken Sie die Bremse mehrmals und prüfen Sie, ob sich das Rad nach dem Lösen der Bremse leichtgängig dreht.
- Ziehen Sie die Kontermutter bei gedrücktem Bremspedal fest.

## AUSBAU DES HINTERRADS – ZWEIKANAL-ABS

- Stellen Sie das Motorrad auf den Hauptständer auf einer festen und ebenen Unterlage.
- Markieren Sie die Position der Kettenverstellung mit dem Stopper auf der rechten Seite.
- Entfernen Sie die Kontermutter (1) von der Radachse rechts.
- Die Radachse (2) zusammen mit dem Kettenspanner und dem äußeren Distanzring von der linken Seite aus antippen und ausfahren.
- Bewegen Sie das Rad nach vorne und entfernen Sie die Kette z dem Getriebe.
- Ziehen Sie die hintere Bremssattelhalterung (3) heraus, schieben Sie sie zurück und entfernen Sie sie.
- Kippen Sie die Maschine und entfernen Sie das Rad.

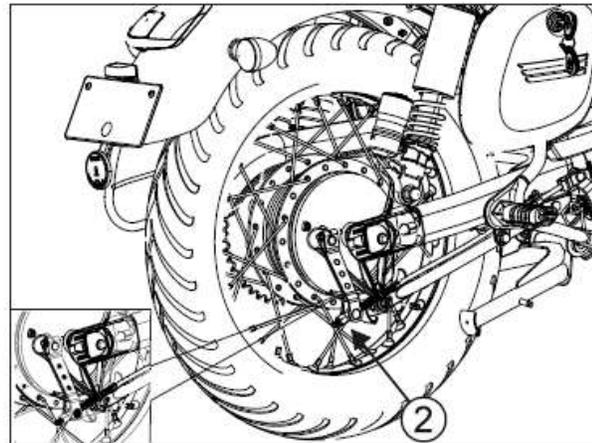
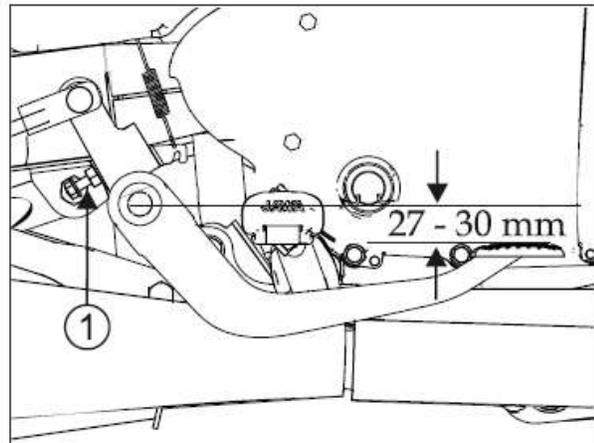


## MONTAGE DES HINTERRADS

- Kippen Sie das Motorrad und setzen Sie das Rad ein.
- Setzen Sie die Radachse (2), den äußeren Distanzring und den Kettenspanner von links ein.
- Schieben Sie die hintere Bremssattelhalterung (3) entlang des Stoppers an der Schwinge a richten Sie es an der Bohrung am Bremssattel aus.
- Schieben Sie die Radachse (2) und den Kettenspanner ganz hinein und ziehen Sie die Kontermutter fest – Drehmoment 70 – 80 Nm.
- Montieren Sie die Kette am Fahrrad und überprüfen Sie die leichtgängige Drehung des Rades.
- Stellen Sie sicher, dass der Kettendurchhang zwischen 25 und 30 mm liegt.

## EINSTELLEN DES SPIELS DES HINTEREN BREMSPEDALS

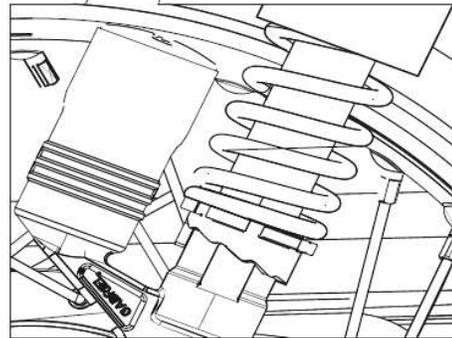
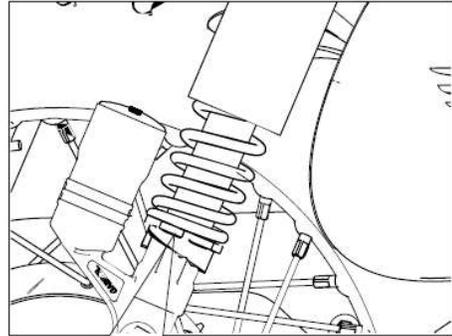
- Lösen Sie die Falzmutter (1).
- Drehen Sie die Pedalanschlagschraube, bis sich das Bremspedal und die vordere Fußstütze in der angegebenen Position befinden (siehe Bild).
- Ziehen Sie die Kontermutter (1) fest.
- Überprüfen Sie die leichtgängige Drehung des Hinterrads.
- Drehen Sie die Einstellmutter (2) an der Endkappe der Bremse (gilt für Einkanal-ABS).  
Der empfohlene Bremspedalweg beträgt 25 – 30 mm
- Vergewissern Sie sich, dass die Bremse nicht steif ist und sich das Rad frei dreht.  
Einkanaliges ABS



**WARNUNG** Stellen Sie sicher, dass die Bremsen auf maximale Effizienz eingestellt sind. Unwirksame Bremsen können zu einem Unfall führen.

## EINSTELLEN DES HINTEREN GASSTOSSDÄMPFERS

- Der hintere Stoßdämpfer ist einstellbar, d.h. die Federspannung kann erhöht oder verringert werden.
- Passen Sie die Vorspannung des Stoßdämpfers an die Belastung des Motorrads an.
- Der Einsteller an der Unterseite der Feder hat 4 Stufen
  - Drehen Sie die Schraube entsprechend der Lasthöhe mit einem speziellen Schraubenschlüssel.
- Stellen Sie beide Stoßdämpfer in die gleiche Position.



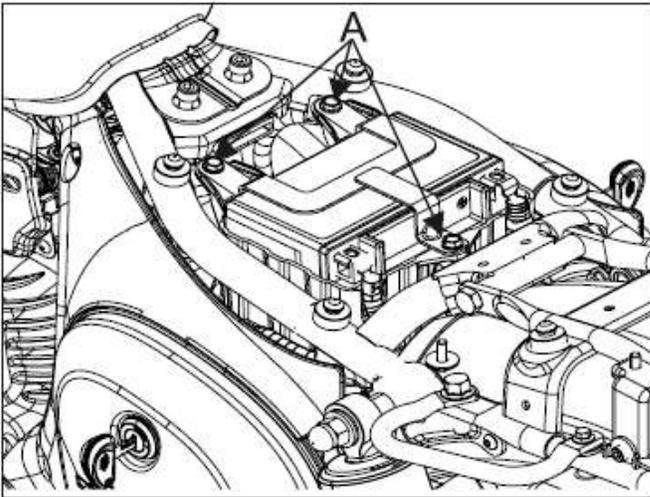
### WARNUNG

Das Fahren eines Motorrads mit unterschiedlichen Einstellungen beider Stoßdämpfer kann zum Verlust der Kontrolle über die Maschine führen und ihre Fahreigenschaften beeinträchtigen.

## ENTFERNEN DER BATTERIE

Der Akku befindet sich unter dem Sitz. Das Verfahren zum Entfernen ist wie folgt:

- Sattel abnehmen (siehe S. 20)
- Trennen Sie die beiden Enddrähte (zuerst negativ, dann positiv).
- Entfernen Sie die 3 Schrauben (A) und entfernen Sie die Halterung.
- Entfernen Sie die Batterie.
- Überprüfen Sie den Elektrolytstand.



## WARTUNG DER BATTERIE

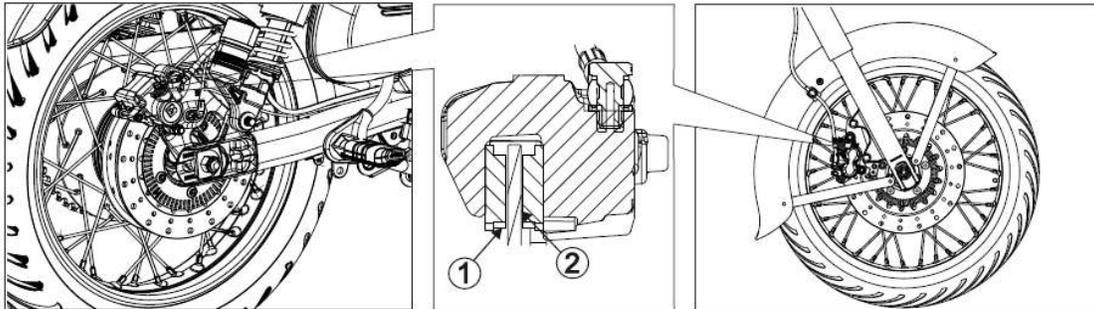
- Das Motorrad ist mit 12V – 9 Ah ausgestattet.
- Die Batteriepole müssen regelmäßig überprüft werden (Sauberkeit, Korrosion).

## ZUSAMMENBAU DER BATTERIE

- Legen Sie den Akku in den Träger ein.
- Schließen Sie das Pluskabel (rotes Kabel) an.
- Schließen Sie das Minuskabel (schwarzes Kabel) an.
- Die Drahtenden mit Vaseline bestreichen.
- Befestigen Sie die Halterung, um den Akku zu befestigen.
- Setzen Sie sich in den Sattel.

## ÜBERPRÜFEN DER BREMSBELÄGE

Der Verschleiß der Bremsbeläge hängt von der Schwierigkeit der Nutzung des Motorrads, dem Fahrstil und den Straßenverhältnissen ab. Überprüfen Sie die Bremsbeläge bei jeder regelmäßigen Wartung.



(1) Verschleißanzeiger (2) Bremsscheibe

Vorder- und Hinterradbremse Prüfen Sie die Verschleißanzeigen(1) an jedem Belag. Wenn die Einlage ganz abgenutzt ist, tauschen Sie die Pads als Set aus.

Kontrolle und Überwachung der Klinge und ihres Verschleißes

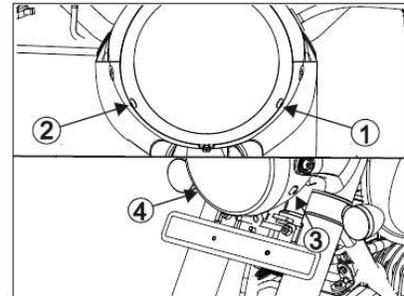
- Überprüfen Sie die Klingenstärke an mehreren Stellen.
- Die Dicke sollte größer als 4,5 mm sein.
- Tauschen Sie die Klinge aus, wenn die Dicke geringer ist, wenn die beschädigte Klinge gerissen und verformt ist.

## ELEKTRISCHES ZUBEHÖR UND DESSEN AUSTAUSCH

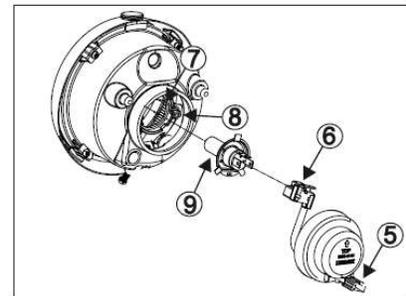
**ACHTUNG** Berühren Sie die Glühbirnen niemals mit einer ungeschützten Hand. Fingerabdrücke ätzen das Glas und verkürzen die Lebensdauer der Glühbirnen. Verwenden Sie bei der Handhabung entweder Papier oder ein trockenes Tuch

### ERSETZEN VON SCHEINWERFERLAMPEN

1. Entfernen Sie die Schrauben (1 und 2) an der Kante des Scheinwerfers (JAWA 300 CL).
2. Entfernen Sie die Schrauben (3 und 4) an der Scheinwerferabdeckung (JAWA 42).
3. Schieben Sie die Scheinwerferbaugruppe heraus und heben Sie sie an, um sie aus der Nut zu lösen.
4. Entfernen Sie den Scheinwerfer vorsichtig.
5. Entfernen Sie die Stecker des Scheinwerferkabelbaums (5) aus dem Hauptkabelbaum.



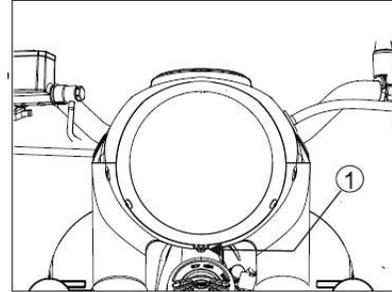
6. Entfernen Sie die Gummikappe vom Kabelbaum und trennen Sie den Scheinwerferanschluss (6).
7. Schieben Sie die Lampenklemme (7) nach unten und entfernen Sie die Schraube (8), um die Klemme zu lösen.



8. Entfernen Sie die Glühbirne (9).

## MONTIEREN DES SCHEINWERFERS

1. Gehen Sie umgekehrt vor, um es zu entfernen.
2. Stellen Sie bei Bedarf den Neigungswinkel des Scheinwerfers ein.



## EINSTELLEN DES SCHEINWERFERS

Die Einstellung des Scheinwerfers erfolgt mit der Einstellschraube (1) an der Unterseite des Scheinwerfers.

1. Drehen Sie die Schraube im Uhrzeigersinn, um den Neigungswinkel zu verringern.
2. Drehen Sie die Schraube gegen den Uhrzeigersinn, um den Neigungswinkel zu vergrößern.

## SCHNEIDEN SIE DAS POSITIONSLICHT AB

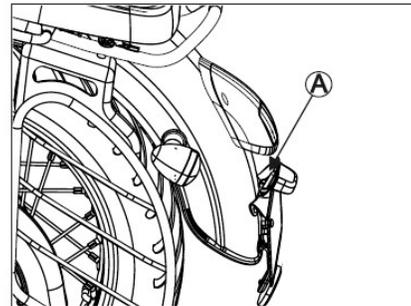
1. Ziehen Sie die Leuchte mit dem Gurt an der Lampenhalterung vorsichtig heraus.
2. Ersetzen Sie die alte Glühbirne durch eine neue.

## AUSTAUSCH DER NUMMERNSCHILDBELEUCHTUNG

1. Entfernen Sie die 2 Muttern (2), die sich an der Halterung befinden

### Nummernschild.

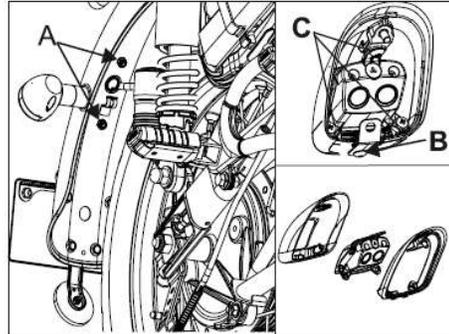
2. Entfernen Sie die Leuchte aus der Halterung.
3. Trennen Sie die Klemme der Kennzeichenbeleuchtung.
4. Ersetzen Sie die alte Glühbirne durch eine neue.
5. Montieren Sie die Kennzeichenbeleuchtung wieder.



# WARTUNG UND SERVICE

## RÜCKLEUCHTEN

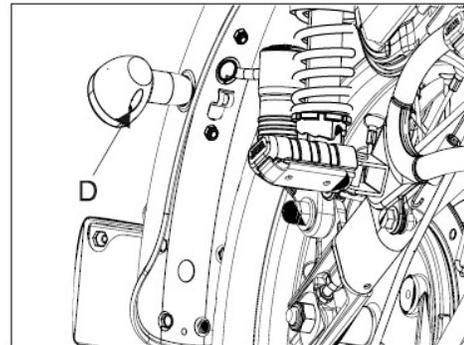
1. Entfernen Sie die 2 Muttern (A), die sich unter dem Kotflügel befinden.
2. Entfernen Sie das Rücklichtset vom Kotflügel.
3. Trennen Sie den Stecker.
4. Entfernen Sie die Schraube (B).
5. Entfernen Sie die 3 Schrauben (C) und entfernen Sie das Rücklicht aus dem Gehäuse.



6. Ersetzen Sie die alte Glühbirne durch eine neue.
7. Bauen Sie das Rücklicht in umgekehrter Reihenfolge wieder ein.

## BLINKER

1. Entfernen Sie die Schraube (D)
2. Schieben Sie die Linse aus dem Boden und lösen Sie sie aus der Verriegelung.
3. Die Linsen entfernen.
4. Drücken Sie auf die Glühbirne und drehen Sie sie gegen den Uhrzeigersinn.
5. Setzen Sie die neue 12V (10W) Glühbirne in die Halterung ein und drehen Sie sie im Uhrzeigersinn.

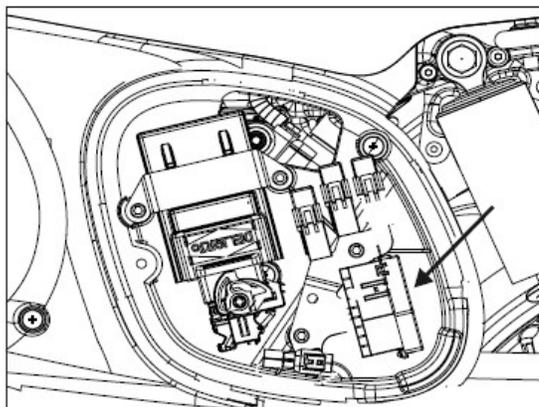


6. Bearbeiten Sie in umgekehrter Reihenfolge erneut.

## WARTUNG UND SERVICE

### SICHERUNGEN

- Öffnen Sie den Deckel der Box auf der linken Seite.
- Ersetzen Sie die defekte Sicherung durch eine neue.



**HINWEIS** Im Werkzeugsatz befinden sich 3 Ersatzsicherungen. Vergessen Sie nicht, diese nachzufüllen.

**WARNUNG** Das Werkzeugset enthält ein Werkzeug zum Entfernen der Sicherungen. Die Verwendung eines anderen Zubehörwerkzeugs kann die Sicherung oder andere elektrische Komponenten beschädigen.

Versicherungs-Nr.	Funktion	Farbe	Wert
F1	Sicherung aufladen	grün	30A
F2	Batterie (ECU, Tachometer, Zündspule)	rot	10A
F3	Lampen und Hupe	rot	15A
F4	Elektron. Einspritzung (EFI)	rot	10A
F5	Zündung	grün	30A
F6	Seitenständer, Blinker, Bremsen. Licht	rot	10A
F7	HECU (Einkanal-ABS) HECU (Zweikanal-ABS)	blau blau	10A 20A
F8	Zündung (ECU & Tachometer)	Braun	5A

I : Kontrolle, C : Reinigung, R : Austausch, L : Schmierung, D :  
Durchgangskontrolle, A : Einstellung, T : Anziehen

	WAS KOMMT ZUERST	PLANMÄSSIGER SERVICE						
		DIENTST	1	2	3	4	5	6
	MONDE	1	6	12	18	24	30	36
	KILOMETER	1000	6000	12000	18000	24000	30000	36000
**	TREIBSTOFFLEITUNGEN	lch	lch	lch	lch	lch	lch	lch
**	GASHEBEL	lch	lch	lch	lch	lch	lch	lch
**	LUFTFILTER	C	C	R	C	R	C	R
**	ZÜNDKERZE	I = ALLE 24000 KM R = ALLE 48000 KM						
***	VENTILSPIEL	lch				lch		
**	MOTORÖL	R	R	R	R	R	R	R
***	ÖLFILTER	R	-	R	-	R	-	R
***	ÖLFILTER-SIEB	C	-	-	-	C	-	-
**	UNTERLEGSCHIEBE FÜR ABLASSSCHRAUBEN	R	R	R	R	R	R	R
***	FILTER FÜR KRAFTSTOFFPUMPE			I/R*				
**	KRAFTSTOFFFILTER (ZUSÄTZLICH)	-	-	lch	lch	R	-	lch
**	KÜHLMITTELSTAND	lch	lch	lch	lch	lch	lch	lch
**	KÜHLSYSTEM (SCHLAUCH), LÜFTER	lch	lch	lch	lch	lch	lch	lch
**	KETTENSPIEGEL-/VERSCHLEISS	ALLE 1000 KM I,L (IN DER ZEIT ANPASSEN)						
***	ZUSTAND DES KETTENSCHIEBERS			lch		lch		lch
**	BREMSFLÜSSIGKEITSSTAND/LECKAGE	lch	lch	lch	R	lch	lch	R
**	BREMSBELÄGE VORNE UND HINTEN. FALL		lch	I/R	I/R	I/R	I/R	I/R
**	BREMSLICHTSCHALTER			lch		lch		lch
***	SCHRAUBEN VORHER. UND ZURÜCK. COLA	lch,T	lch,T	lch,T	<small>Benutzerberfläche,T</small>	lch,T	lch,T	lch,T

I : Kontrolle, C : Reinigung, R : Austausch, L : Schmierung, D :  
Durchgangskontrolle, A : Einstellung, T : Anziehen

	WAS KOMMT ZUERST	PLANMÄSSIGER SERVICE						
		DIENST	1	2	3	4	5	6
	MONDE	1	6	12	18	24	30	36
	KILOMETER	1000	6000	12000	18000	24000	30000	36000
**	KUPPLUNG/SPIEL	lch	lch	lch	lch	lch	lch	lch
**	DÄMPFER-LEISTUNG	lch	lch	lch	lch	lch	lch	lch
**	MUTTERN/SCHRAUBEN/CLIPS	lch	lch	lch	lch	lch	lch	lch
***	REIFEN/RÄDER			lch		lch		lch
***	LENKUNGLAGER	lch		lch	R	lch		R
**	ALLE KABEL	lch	lch	lch	lch	lch	lch	lch
*	BATTERIE/KLEMMEN/VASELINE SPANNUNG	lch	lch	lch	lch	lch	lch	lch
**	ÖLLECK AN DER VORDERRADGABEL	BEI JEDEM SERVICE PRÜFEN, NACH 36000 KM ERSETZEN						
**	SEITEN- UND HAUPTSTÄNDER	lch	lch	lch	lch	lch	lch	lch
***	SCHWINGENLAGER	-	-	lch	lch			
**	SEITENSTÄNDERDREHPUNKT UND SOZIUS-FUSSSTÜTZE	L	L	L	L	L	L	L
***	EFI – ELEKTRON. INJEKTION	D,A	D,A	D,A	D,A	D,A	D,A	D,A
***	RADLAGER			lch	lch			
***	RADSPEICHEN UND FELGEN	lch,T	lch,T	lch,T	lch,T	lch,T	lch,T	lch,T

I : Kontrolle, C : Reinigung, R : Austausch, L : Schmierung, D : Durchgangskontrolle, A : Einstellung, T : Anziehen

	WAS KOMMT ZUERST	PLANMÄSSIGER SERVICE						
		Dienst	1	2	3	4	5	6
	MONDE	1	6	12	18	24	30	36
	KILOMETER	1000	6000	12000	18000	24000	30000	36000
**	FEHLERINDIKATOR (MIL)	IF-SIGNALISIERUNG						
**	ANZIEHEN. ABGAS-BLOCKHAUS	Ich	Ich	Ich	Ich	Ich	Und	Und

HINWEIS I/R*	Kraftstofffluss prüfen; wenn nicht reagierend, Kraftstoffpumpe prüfen, ggf. ersetzen
--------------	--------------------------------------------------------------------------------------

\* Kann vom Kunden selbst durchgeführt werden  
 \*\* Empfehlung für spezialisierten Service  
 \*\*\* Ausschließlich spezialisierter Service

## REINIGUNG

Die regelmäßige Reinigung der Maschine schützt die Oberflächenfarbe, gleichzeitig erfahren Sie den Zustand möglicher Beschädigungen, Verschleiß, Austritt von Öl und anderen Flüssigkeiten.

Verwenden Sie keine Reinigungsmittel, die nicht speziell für Motorrad- und Autooberflächen entwickelt wurden. Sie können aggressive Mittel oder chemische Lösungsmittel enthalten, die Lack-, Metall- und Kunststoffteile beschädigen können.

**WARNUNG** : Die Reinigung mit Druckwasser wird nicht empfohlen. Wasser kann unter Druck in Lager und andere Komponenten eindringen und Verschleiß und Korrosion auslösen.

### Vorbereitung zum Waschen

1. Vermeiden Sie es, das Motorrad zu reinigen, wenn es heiß ist.

Lassen Sie den Motor und den Auspuff abkühlen.

2. Decken Sie die elektrischen Schalter mit Plastikfolie ab, damit kein Wasser in sie eindringt.
3. Ziehen Sie den Zündschlüssel heraus und verschließen Sie den Zündschalter mit Klebeband.
4. Verwenden Sie einen Niederdruck-Wasserstrahl.
5. Verwenden Sie niemals Druckwasser auf den Scheinwerfer, den Tachometer, die Blinker, die Vorder- und Hinterradnaben, die elektrischen Anschlüsse, die Kabel, die Zündanlage, die Zündkerze, die Batterie, die Bremszylinder, den Bremssattel, die Kühlerlamellen und das Fach unter dem Sitz.
6. Verwenden Sie kein Kerosin und Diesel auf lackierten und Gummitteilen.
7. Verwenden Sie lauwarmes Wasser und nicht aggressive Reinigungsmittel für die lackierten Teile  
k Schmutz zu entfernen, etc.

## Während des Waschens

1. Spülen Sie das gesamte Motorrad mit kaltem Wasser ab und waschen Sie den Schmutz ab
2. Reinigen Sie die Maschine mit kaltem Wasser, einem Schwamm oder einem weichen Tuch
3. Reinigen Sie die Kunststoffteile mit einem feuchten Schwamm oder Tuch

4 Die Scheinwerfergläser beschlagen sofort nach dem Waschen. Lassen Sie den Motor bei eingeschaltetem Scheinwerfer laufen, der Dampf verschwindet im Handumdrehen.

5. Spülen Sie das Motorrad mit viel sauberem Wasser ab.

## Nach dem Waschen

1. Entfernen Sie das Plastik- und Klebeband von den Lenkerschaltern und Zündschlössern
2. Trocknen Sie das Motorrad, starten Sie den Motor und lassen Sie ihn einige Minuten laufen.
3. Testen Sie die Bremsen vor der Fahrt mehrmals, um eine normale Bremsleistung zu erzielen
4. Schmieren Sie die Antriebskette nach dem Waschen und Trocknen

Nach der Reinigung des Motorrads können Sie ein verfügbares Reinigungs- und nicht reibendes Spray/Politur oder hochwertiges Flüssig- oder Pastenwachs verwenden.

# MASCHINENPFLEGE

## HINWEISE ZUR LAGERUNG

1. Stellen Sie sicher, dass der Benzintank so weit wie möglich geleert ist
2. Stellen Sie sicher, dass das Kühlsystem mit dem Originalkühlmittel gefüllt ist: Motul Inugel Expert / Castrol Redicool HD (PREMIX)
3. Wechseln Sie das Motoröl
4. Entfernen Sie die Batterie. Vor Frost und direkter Sonneneinstrahlung schützen
5. Antriebskette schmieren
6. Pumpen Sie Ihre Reifen auf den spezifischen Druck auf
7. Lagern Sie Ihr Motorrad an einem trockenen Ort ohne große Temperaturschwankungen

<b>WARNUNG</b>	<p>Benzin ist leicht entzündlich und explosiv. Sie können sich bei der Handhabung verbrennen oder schwer verletzt werden.</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Schalten Sie den Motor aus und beseitigen Sie die Möglichkeit von Funken oder Flammen</li><li>• Füllen Sie den Tank nur im Freien</li><li>• Trocknet verschüttete Flüssigkeiten sofort</li></ul>
----------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

## MOTORRAD PFLEGE

### NACH LANGER LAGERUNG

1. Decken Sie das Motorrad ab und reinigen Sie es.
2. Wechseln Sie das Motoröl.
3. Laden Sie den Akku auf und setzen Sie ihn ein.
4. Führen Sie alle Kontrollen vor der Fahrt durch und testen Sie das Motorrad bei niedrigen Geschwindigkeiten.

### BEI UNERWARTETEN EREIGNISSEN IM FALLE EINES UNFALLS

Nach einem Unfall hat die persönliche Sicherheit Priorität. Wenn Sie oder eine andere Person verletzt werden, bestimmen Sie den Grad der Verletzung. Rufen Sie gegebenenfalls die Notaufnahme und die Polizei an.

# FEHLERBEHEBUNG

ANMERKUNG	1. Mögliche Ursachen und Maßnahmen werden beschrieben 2. Sie können einige Aufgaben selbst erledigen
-----------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------

DEFEKT	MÖGLICHE URSACHE	MESSEN
Das Motorrad springt nicht an (springt nicht an)	Zündung ausschalten – AUS.	Schalten Sie die Zündung ein.
	Sicherheitsschalter auf der rechten Seite des Lenkers aus - AUS	Stellen Sie den Schalter auf "ON".
	Verstopfte Kraftstoffversorgung.	Reinigen Sie die Kraftstoffversorgung.
	Nicht funktionierender automatischer Nockendekompressor.	Stellen Sie sicher, dass das Schwungrad der Auslassnockenwelle frei ist.
	Unfertige Zündkerze.	Ziehen Sie die Kerze fest.
	Die Kupplung rutscht.	Stellen Sie das Spiel des Kupplungsbowdens ein.
	Der Motorstarter funktioniert nicht.	Prüfen und ggf. austauschen.
	Zündkerze defekt.	Prüfen oder ggf. austauschen.
	Der Motorstarter funktioniert nicht und die Batterie ist nicht vollständig geladen.	Prüfen, ggf. Akku aufladen. Ersetzen.

## FEHLERBEHEBUNG

DEFEKT	MÖGLICHE URSACHE	MESSEN
Das Motorrad springt nicht an (springt nicht an)	Wackelige Verbindungen und/oder nicht funktionierendes Startrelais.	Prüfen oder ggf. austauschen.
	Der Leerlauf ist nicht eingerastet, der Kupplungshebel wird nicht gedrückt.	Drücken Sie den Kupplungshebel oder stellen Sie das Auto in den Leerlauf. Anfahren.
Hoher Ölverbrauch	Ölleckage.	Überprüfen Sie und besuchen Sie den Händler.
	Niedriger Ölstand.	Prüfen und nachfüllen.
	Leckage in der Entlüftung.	Überprüfen Sie und besuchen Sie den Händler.
	Beschädigte Kolbenteile.	Überprüfen Sie und besuchen Sie den Händler.
Die Maschine startet, startet aber nicht (Motor fällt aus)	Wasser im Tank/Kraftstoffleitung.	Gas/Tank reinigen, neuen Kraftstoff auffüllen
	Lockerung/Leckage im Injektionsschlauch/in der Injektionsleitung.	Ziehen Sie den Schlauch/die Leitung fest, ersetzen Sie ihn gegebenenfalls.
	Zündkerze locker.	Anziehen.
	Verstopfte Kerze / beschädigte Isolierung.	Reinigen oder ersetzen.
	Schwache Kompression.	Überprüfen Sie und besuchen Sie den Händler.

## FEHLERBEHEBUNG

DEFEKT	MÖGLICHE URSACHE	MESSEN
Der Motor liefert keine Leistung	Fehlerhafte Kraftstoffversorgung.	Reinigen Sie die Kraftstoffzufuhr/-leitung/-entlüftung.
	Extremes Spiel des Kupplungsgehäuses und Kupplungsrutschen.	Stellen Sie den Bowdenabstand ein.
	Verstopfter Luftfilter.	Reinigen/ersetzen.
	Lockerung/Leckage im Ansaugtrakt v der Befestigung des Karosseriedämpfers.	Saugschläuche/Injektion festziehen, sonst austauschen.
	Hintere Kette zu straff.	Stellen Sie das richtige Kettenspiel ein.
	Reifen mit zu niedrigem Luftdruck	Führen Sie das vorgeschriebene Aufblasen durch
	Das Motorrad läuft in einem Backup-System (LIMP)	Der Seitenständer befindet sich in der Stellung OFF / die MIL-Fehleranzeige leuchtet – wenden Sie sich an den Händler, siehe Motorüberhitzung.
Klopfende Zündung	Ausfall des EFI-Systems	Prüfen und reparieren
	Saugleckage	Prüfen und reparieren

## FEHLERBEHEBUNG

DEFEKT	MÖGLICHE URSACHE	MESSEN
Überhitzung des Motors	Leck im Saug-/Kühlsystem.	Prüfen und reparieren.
	Ungeeigneter Kraftstoff.	Verwenden Sie Kraftstoff von guter Qualität.
	Kühlerlüfter funktioniert nicht.	Prüfen und reparieren.
	Undichtigkeit der Schalldämpfer/Abgasanlage.	Prüfen und reparieren.
Während der Fahrt springt die Maschine (der Motor springt an, läuft aber unregelmäßig und Haltestellen/zh asíná)	Fehlerhafte Kraftstoffversorgung.	Reinigen Sie die Kraftstoffversorgung.
	System der Kraftstoffaufnahme/-versorgung.	Prüfen und reparieren.
	Ungeeigneter Kraftstoff.	Verwenden Sie Kraftstoff von guter Qualität.
	Undichtigkeit der Schalldämpfer/Abgasanlage.	Prüfen und reparieren.
	Verstopft x verstopftes Kühlsystem.	Prüfen und reparieren.

## FEHLERBEHEBUNG

DEFEKT	MÖGLICHE URSACHE	MESSEN
Unzureichende Funktion der Bremsen (Trommel)	Unsachgemäß eingestellt.	Nachrüsten anpassen.
	Öl/Fett auf der Auskleidung/den Trommeln/der Bremsscheibe.	Prüfen, reinigen.
	Abgenutztes/unebenes Innenfutter.	Ersetzen Sie die Auskleidung.
	Beschädigte Trommel/ungleichmäßiger Verschleiß.	Reparieren oder ersetzen Sie die Trommel.
Schwache hydraulische Bremsen	Belüftung der Bremse.	Korrektes Entlüften des Bremssystems.
	Undichtigkeit der Bremse. Flüssigkeiten.	Überprüfen und reparieren/ersetzen Sie das defekte Teil/die defekte Verkabelung.
Klapprige Maschine	Die Felge des Rades "wirft".	Prüfen und reparieren.
	Lose/defekte Radspeichen.	Festziehen/ersetzen.
	Schlecht montierte Reifen.	Richtig montieren.
	Gebrochene Achsvermessung.	Stellen Sie die richtige Ausrichtung sicher.
Übermäßiger Kraftstoffverbrauch	Austritt von Kraftstoff.	Prüfen und reparieren.
	Schlechte Funktion der elektronischen EFI-Zündung.	Überprüfen Sie und besuchen Sie den Händler.
	Verstopfter Luftfilter.	Prüfen und ersetzen.
	Schwache Kompression.	Überprüfen Sie und besuchen Sie den Händler.
	Reifen mit zu geringem Reifendruck.	Aufblasen nach Vorgabe.

## FEHLERBEHEBUNG

DEFEKT	MÖGLICHE URSACHE	MESSEN
Der Motorstarter funktioniert nicht	Sicherheitsschalter Zündung aus und AUS.	Schalten Sie den Zündschalter und den Sicherheitsschalter ON ein.
	Defekter Seitenständerschalter oder Ständer in ON-Stellung (falls vorhanden).	Prüfen und reparieren.
	Schwache Batterie.	Es sollte bei mehr als 12,4 V liegen, aufladen.
	Sicherung durchgebrannt.	Ersetzen.
	Wackelige Verbindungen.	Stellen Sie sicher, dass alle Anschlüsse und Kabel angeschlossen oder festgezogen sind.
	Falscher Code in der Tachodiagnose (DTC).	Überprüfen Sie die Diagnose auf den falschen Code.
	Zusätzlicher Relaisausfall.	Überprüfen Sie die Funktion des Relais.
	Fehlerhafte Verkabelung.	Überprüfen Sie die Verkabelung und visuell.
	Der Anlasser-/Kupplungsschalter funktioniert nicht.	Überprüfen Sie die Verkabelung.
Defektes Starterrelais.	Überprüfen Sie die Startfunktion. Relais.	
Der Motorstarter dreht sich mühsam	Schwache/schwache Batterie.	Es sollte bei mehr als 12,4 V liegen, aufladen.
	Niedrige Batteriezellen.	Beim Starten sollte die Spannung nicht unter 6,0 V fallen.
	Wackelige Verbindungen.	Stellen Sie sicher, dass alle Verbindungen und Leitungen verbunden sind.
	Defekter Motorstarter.	Überprüfen Sie die Funktion.

## FEHLERBEHEBUNG

DEFEKT	MÖGLICHE URSACHE	MESSEN
Der Motorstarter dreht sich, aber der Motor springt nicht an	Das Motorgetriebe ist beschädigt.	Ersetzen.
	Defektes Zündsystem.	Überprüfen Sie die Zündkerze. Wenn die Kerze Funken schlägt, überprüfen Sie die Elektrik.
	Zündkerze.	Stellen Sie den richtigen Abreiß ein.
	Die Kraftstoffpumpe funktioniert nicht/niedriger Kraftstoffdruck.	Überprüfen Sie die Pumpe und verwenden Sie die Diagnose, um das Kraftstoffvolumen zu messen.
	Diagnosefehler auf dem Tachometer erkannt.	Überprüfen Sie die Diagnose auf den falschen Code.
Die Lichter sind aus	Der Zündschlüssel ist ausgeschaltet.	Schalten Sie den Zündschlüssel ein.
	Schwache Batterie.	Es sollte bei mehr als 12,4 V liegen, aufladen.
	Fehlfunktion der durchgebrannten Sicherung/des Relais.	Ersetzen.
	Der Hauptschalter funktioniert nicht.	Überprüfen Sie den Link.
	Die Glühbirne/LED ist geschmolzen.	Ersetzen.
	Wackelige Verbindungen.	Stellen Sie sicher, dass alle Verbindungen und Leitungen verbunden sind.
	Fehlerhafte Verkabelung.	Überprüfen Sie die Verkabelung in der Verkabelung.
	Fehlerhaftes elektronisches Steuergerät des Steuergeräts.	Überprüfen Sie und besuchen Sie den Händler.

## FEHLERBEHEBUNG

DEFEKT	MÖGLICHE URSACHE	MESSEN
Unzureichende Leuchtintensität	Beschädigter Sockel, falsch montierte Glühbirne.	Siehe. Anweisungen zum Austausch der Scheinwerferbirne.
	Verschmutztes/beschädigtes Geschirr.	Auf Beschädigungen und Mängel prüfen, ggf. ersetzen.
	Schwache Batterie.	Es sollte bei mehr als 12,4 V liegen, aufladen.
	Die Spannung der Reglerleistung ist niedrig.	Überprüfen Sie die Spannung, d.h. >13,5V, ersetzen.
Fern- und Abblendlicht können nicht umgeschaltet werden	Defekte Lichtschalter.	Überprüfen Sie die Verbindung.
	Defektes Scheinwerferrelais.	Ersetzen.
	Fehlerhafte Verkabelung.	Überprüfen Sie die Verbindung.
Falsche Anzeige der Maschinengeschwindigkeit	Übermäßiger Abstand zwischen Klinge und Sensor.	Justieren.
	Wackelige Verbindungen.	Stellen Sie sicher, dass alle Verbindungen und Leitungen korrekt angeschlossen sind.
	Defekter Geschwindigkeits-/Tachosensor.	Ersetzen.
Tachoanzeige unleserlich/nicht funktionsfähig	Zündschlüssel ausgeschaltet AUS.	Schalten Sie den Zündschlüssel ein.
	Wackelige Verbindungen.	Stellen Sie sicher, dass alle Verbindungen und Leitungen korrekt angeschlossen sind.
	Defekter Tachometer.	Ersetzen.
	Schwache Batterie/defekter Sensor.	Es sollte bei mehr als 12,4 V liegen, aufladen.

## FEHLERBEHEBUNG

DEFEKT	MÖGLICHE URSACHE	MESSEN
Seitenständeranzeige funktioniert nicht oder leuchtet dauerhaft (wenn Seitenständerschalter eingebaut ist)	Zündschlüssel ausgeschaltet AUS.	Schalten Sie den Zündschlüssel ein.
	Schwache Batterie.	Es sollte bei mehr als 12,4 V liegen, aufladen.
	Lose Verbindungen	Stellen Sie sicher, dass alle Verbindungen und Leitungen korrekt angeschlossen sind.
	Defekter Magnetzündler.	Installieren Sie neue.
	Übermäßiger Spalt zwischen Schalter und Magnet.	Stellen Sie den richtigen Abstand ein.
Fehlerhaftes Horn	Defekter Schalter.	Ersetzen.
	Zündschlüssel ausgeschaltet AUS.	Schalten Sie den Zündschlüssel ein.
	Schwache Batterie.	Es sollte bei mehr als 12,4 V liegen, aufladen.
	Wackelige Verbindungen.	Stellen Sie sicher, dass alle Verbindungen und Leitungen korrekt angeschlossen sind.
	Sicherung durchgebrannt.	Ersetzen.
Der Hupenschalter funktioniert nicht.	Überprüfen Sie die Verkabelung.	
Unzureichende Hornlautstärke	Zündschlüssel ausgeschaltet AUS.	Schalten Sie den Zündschlüssel ein.
	Schwache Batterie.	Es sollte bei mehr als 12,4 V liegen, aufladen.
	Wackelige Verbindungen.	Stellen Sie sicher, dass alle Verbindungen und Leitungen korrekt angeschlossen sind.
	Falsche Einstellung der Schraube.	Justieren.

## FEHLERBEHEBUNG

DEFEKT	MÖGLICHE URSACHE	MESSEN
Die Kraftstoffanzeige zeigt den Status nicht an	Zündschlüssel ausgeschaltet AUS.	Schalten Sie den Zündschlüssel ein.
	Schwache Batterie.	Es sollte bei mehr als 12,4 V liegen, aufladen.
	Wackelige Verbindungen.	Stellen Sie sicher, dass alle Verbindungen und Leitungen korrekt angeschlossen sind.
	Defekter Tankanzeigesensor/defekter Tachometer	Elektrischen Kraftstoffsensoren prüfen, austauschen.
Der Motor dreht sich, springt aber nicht an /  Fehlzündungen / Leistungsverlust	Fehleranzeige (MIL) auf dem Tachometer.	Verwenden Sie die Diagnose, um fehlerhaften Code zu beheben.
	Lose Zündspule und Schalldämpferkappen.	Stellen Sie die Verbindung sicher.
Der Motor läuft, aber der Leerlauf ist nicht richtig	Defekte Luft. Ventil.	Überprüfen Sie das Ventil, ersetzen Sie es.
	Falscher Einbau des Regelventils.	Sorgen Sie für eine ordnungsgemäße Montage.
	Schwache Batterie.	Es sollte mehr als 12,4 V sein, aufladen.
	Fehleranzeige (MIL) auf dem Tachometer.	Verwenden Sie die Diagnose, um fehlerhaften Code zu beheben.
	Verpolung des Zündsensors.	Stellen Sie sicher, dass die Sensorführung richtig polarisiert ist.

**Aufzeichnung der geplanten Wartung und Inspektion**

<b>Prüfung:</b>	ca. 1.000 km	Datum, Stempel und Zustellungssignatur
Kilometerstand auf dem Kilometerzähler	Meilen	

**Aufzeichnung der geplanten Wartung und Inspektion**

<b>Prüfung:</b>	6.000 km	Datum, Stempel und Zustellungssignatur
Kilometerstand auf dem Kilometerzähler	Meilen	

**Aufzeichnung der geplanten Wartung und Inspektion**

<b>Prüfung:</b>	ca. 12.000 km	Datum, Stempel und Zustellungssignatur
Kilometerstand auf dem Kilometerzähler	Meilen	

**Aufzeichnung der geplanten Wartung und Inspektion**

<b>Prüfung:</b>	ca. 18.000 km	Datum, Stempel und Zustellungssignatur
Kilometerstand auf dem Kilometerzähler	Meilen	

**Aufzeichnung der geplanten Wartung und Inspektion**

<b>Prüfung:</b>	ca. 24.000 km	Datum, Stempel und Zustellungssignatur
Kilometerstand auf dem Kilometerzähler	Meilen	

**Aufzeichnung der geplanten Wartung und Inspektion**

<b>Prüfung:</b>	30.000 km	Datum, Stempel und Zustellungssignatur
Kilometerstand auf dem Kilometerzähler	Meilen	

**Aufzeichnung der geplanten Wartung und Inspektion**

<b>Prüfung:</b>	36.000 km	Datum, Stempel und Zustellungssignatur
Kilometerstand auf dem Kilometerzähler	Meilen	

Erstausgabe 2020

Die Annahme der in dieser Veröffentlichung enthaltenen textlichen und visuellen Informationen zur weiteren Autorenschaft und Veröffentlichung ist untersagt. Alle Ansprüche, die sich aus dem Urheberrechtsgesetz ergeben, stehen ausschließlich der  
JAWA Moto spol. s r. o. zu.

---

JAWA Moto spol. s r. o., Brodce 46, 257 41 Týnec nad Sázavou,  
Telefon: 00420 317 720 281, E-Mail: [prodej@jawa.eu](mailto:prodej@jawa.eu), [www.jawa.eu](http://www.jawa.eu)